



Drei auf einen Streich – Hofseefest in Leisten! 750+1-Jahr-Feier – 19. Hofseefest – Offizielle Eröffnung des Spielplatzes

In der letzten Plauer Zeitung hatte Michael Klähn, 1. Vorsitzender des Kultur- und Heimatvereins Leisten e.V., zum Daumendrücken aufgerufen, dass sich dem Fest keine Widrigkeiten in den Weg stellen mögen. Die Daumen wurden wohl sehr feste gedrückt – alles, wirklich alles hat an diesem ersten September-Wochenende gepasst. Es war ein rundum gelungenes Fest! Wenn auch coronabedingt ein Jahr später als geplant.

Schon auf dem Weg zum Festplatz konnte sich jeder gewiss sein, dass

hier gefeiert wird. Dafür hatten die rund 150 Leistener Bewohner mit viel buntem Schmuck und besonderer Liebe zum Detail gesorgt. So war zum Beispiel vor der alten Schule eine Tafel aufgebaut worden, und auf einigen Grundstücken schmückten alte Traktoren die Vorgärten. Freitagabend konnten sich alle Besucher bei einem bunten Spieleabend einstimmen, um bei der anschließenden Disco so richtig in Fahrt zu kommen.

Am Samstag um 11:15 marschierte der Plauer Fanfarenzug ein und sorgte für einen stimmungsvollen musikalischen

Aus dem Inhalt

Seite 3	16. Plauer Burghoffest
Seite 5	1. Plauer Regionalmarkt
Seite 10	Neues aus dem Kinderhort
Seite 12	Veranstaltungen
Seite 16	Handball
Seite 19	Kartoffelfest Alt Schwerin
Seite 22	Amtliche Mitteilungen
Seite 25	Glückwünsche/Service

Die Plauer Zeitung erscheint kostenlos einmal im Monat in Auflage von 4950 Exemplaren im Amt Plau am See. Sie ist für auswärtige Leser im Abonnement erhältlich.



Geschmückte Häuser laden zum Hofseefest ein. Fotos (3): Martina Höppner



Festansprache durch den ausgeschiedenen Bürgermeister Norbert Reier.

Festauftritt. Karl-Heinz Bauhaus, 2. Vorsitzender des Kultur- und Heimatvereins Leisten, freute sich sichtlich, alle Anwesenden zu diesem historisch wichtigen Fest begrüßen zu dürfen. Sein ausdrücklicher Dank ging an Martina Höppner, die sich um die gesamte Organisation rund um den neuen Spielplatz gekümmert hat. Sie ist es auch, die die Ortschronik bzw. Festschrift, die zum allergrößten Teil von Elke Wellenbrock erstellt wurde, fortgesetzt und zum aktuellen Abschluss gebracht hat. In mühevoller Kleinstarbeit hatte sich Elke Wellenbrock der Historie von Leisten gewidmet und ein Detail nach dem anderen zu einer Chronik zusammengefügt. Daraus ist u.a. eine Festschrift entstanden, die für 4,00 Euro im Amt Plau am See, Dammstraße 33 bei Frau Höppner oder Frau Herm erworben werden kann. Ein ausdrücklicher Dank ging auch an das Team des Bauhofs, das für die vorbildliche Ordnung im Dorf gesorgt hatte. Weiter an alle



Kuchenbüfett - Kuchenkreationen der Leistener Frauen.



Feierliche Eröffnung des Spielplatzes zum Hofseefest.

Foto: Mark Ludwig



Übernahme des Spielplatzes durch die Kinder zur Eröffnung am 03.09.2022

Foto: Martina Höppner

Bäckerinnen und Bäcker des Dorfes, die 37 leckere Kuchen und Torten auf einem langen Buffet zusammengetragen hatten. Und natürlich an alle Sponsoren und Förderer, ohne die ein solches Fest nicht hätte auf die Beine gestellt werden können. Dann kam der bis Ende letzten Jahres amtierende Bürgermeister Norbert Reier zu Wort, der unter anderem die Bedeutung der Dorfchronik mit einem Zitat von Helmut Kohl hervorhob: „Wer seine Vergangenheit nicht kennt, kann die Gegenwart nicht verstehen und die Zukunft nicht gestalten.“ Sein ausdrücklicher Dank ging auch an Michael Klähn, der sich als 1. Vorsitzender des Vereins schon seit Wochen und Monaten um Spielplatz und Fest gekümmert hatte. Bürgermeister Sven Hoffmeister freute sich über die funktionierende Gemeinschaft des Dorfes: „Donnerstag war ich hier, um zu schauen, ob Hilfe nötig ist, aber hier klappt einfach immer alles! Jeder macht mit, jeder bringt sich ein. Und das ist es, weshalb sich immer mehr Leute in Leisten wohl fühlen. Mittlerweile leben hier rund 20 Kinder. Grund genug, mit einem Spielplatz für Abwechslung zu sorgen! Diesen am heutigen Festtag zu eröffnen, das hat sich Michael Klähn zum Ziel gesetzt!“

Ein zweites Mal marschierte der Plauer Fanfarenzug auf, um die offizielle Eröffnung des Spielplatzes zu würdigen. Sven Hoffmeister durchtrennte das Band im Beisein von Ex-Bürgermeister Reier, Michael Klähn, Karl-Heinz Bauhaus und Martina Höppner. Und schon nahmen die ersten Kinder die schönen neuen Spielgeräte – eine Spielkombination mit Rutsche, eine Slackline, eine Kindernestschaukel, eine Lümmebank und eine Bank, die sich praktischerweise allesamt auf dem Festplatz befinden, in ihren Besitz. Der Beschluss für den Bau eines Spielplatzes im Plauer Ortsteil Leisten fiel noch in der Amtszeit von Bürgermeister Norbert Reier. Im April 2021 gab es einen ersten Termin vor Ort zur Vorbesichtigung des Geländes. Durch die Stadt wurde eine Vorschlagsliste für die Spielgeräte erstellt, der Kultur- und Heimatverein Leisten e.V. erstellte daraufhin eine Prioritätenliste für die Spielgeräte, um das vorhandene Budget von rund 20.000 Euro (hauptsächlich aus dem Strategiefonds) nicht zu überschreiten. Nach Beschlussfassung der Stadtvertreter und Antragsstellung beim Innenministerium konnte am 16. August, morgens um 8:00 Uhr der erste Spatenstich erfolgen. Am letzten Augusttag erfolgte die sicherheitstechnische Abnahme, die Bauzäune wurden entfernt und der offiziellen Eröffnung am Festtag stand nichts mehr im Weg.

Um 12:30 Uhr starteten jede Menge Wettkämpfe: Kugelstoßen, Zielangeln, Stiefelweitwurf, Büchsenwerfen, Torwandschießen und Bierglasschießen um den Räucheraal.

Nicht nur hier wurden nach der Auswertung um 15:30 Uhr tolle Preise vergeben. Auch die Tombola konnte sich sehen lassen. Die Leisterer hatten Lose und Preise liebevoll vorbereitet. Neben selbstgemachten Marmeladen etc. gab es eine Wäschespinnne, einen Staubsauger und allerhand Schönes und Nützliches zu gewinnen. Der Andrang war riesig. „Alle sind zusammengerückt und die Resonanz war so positiv, das ganze Dorf hatte sich mit so viel Engagement und so vielen schönen Ideen eingebracht“, schwärmt Martina Höppner.

Und es stand noch so viel mehr auf dem Programm: Das Blasorchester Waren e.V. stellte sein Können unter Beweis. Die Minigarde der Goldberger Karnevalisten begeisterte das Publikum und rührte zu Freudentränen. Die Freiwillige Feuerwehr Plau am See gab es „zum Anfassen“. Die Ausstellung der „Plauer Kleintierfreunde“ begeisterte ebenfalls Jung und Alt. Außerdem viel zu erfahren gab es am Stand der Prävention der Landespolizei MV und am Stand des Deutschen Roten Kreuzes. Weiter konnten Oldtimer bestaunt werden, für die Kleinen gab es eine Spiel- und eine Schminkstraße und nicht zuletzt Eis, Zuckerwatte und allerlei Süßes. Auch Liebhaber der deftigen Speisen kamen auf ihre Kosten, dafür sorgte die Gaststätte zum Richtberg mit ihrem Team und die Firma Fischspezialitäten Rainer Kressin.

Was wäre das Hofseefest ohne den Hofseeball? DJ Enni, Live-Musik von „Step Ahead“ und Showeinlagen der Garden des GKC 94 sorgten ab 20:00 Uhr für die traditionelle Feierlaune, die mit dem Feuerwerk um 22:30 Uhr nochmal mehr erstrahlte. „Bis morgens um 3:00 Uhr wurde kräftig gefeiert – und es wäre locker bis 5:00 Uhr gegangen, hätten wir nicht zum Ende kommen müssen“, so ein Anwohner.

Sonntagmorgen, pünktlich um 10:00 Uhr startete das traditionelle „Leisterer Hähnekrähen“. „Das ist vor vielen Jahren einmal entstanden. Der Hahn, der innerhalb von einer Stunde am häufigsten kräht, wird mit einem Pokal und einem Sack Weizen prämiert“, erklärt Michael Klähn das Procedere. Um 11:00 Uhr stand dann der Frühschoppen mit dem Blasorchester Waren e.V. und dem Besuch von „Lotte“ alias Torsten Ladwig auf dem Programm. Und schon war ein wunderbares Fest-Wochenende zu Ende – aber nur für dieses Jahr! Ein großes Lob den Mitgliedern des Leisterer „Kultur- und Heimatvereins“ e.V. für ihr ehrenamtliches Engagement und die Organisation dieses wunderschönen Festes.

Jutta Sippel,
mit freundlicher Unterstützung von
Michael Klähn, Martina Höppner und Stephen Little

Neues aus unserer Innenstadt - Aus Plau für Plau

1. Plauer Regionalmarkt am 1. Oktober auf unserem Marktplatz unter dem Motto: ERNTEDANK – ALLE GEMEINSAM AN EINEN TISCH

Liebe Plauer, liebe Plauer Gäste

um unsere herrliche Innenstadt zu beleben und unseren Plauer Einzelhändlern weiterhin tatkräftig zur Seite zu stehen, laden wir Sie alle ganz herzlich im Rahmen des Programms „Re-Start – Lebendige Innenstädte aus dem MV-Schutzfonds“ und unserer daraus entwickelten Aktion „PLAU KAUFTE LOKAL“ am 1. Oktober in der Zeit von 10:00 bis 16:00 Uhr zu unserem 1. PLAUER REGIONALMARKT ein.

Ein bunter Mix aus Ständen von selbst erzeugten Lebensmitteln und Handelswaren unserer Region zu FAIREN PREISEN steht für Sie bereit. Wichtig zu wissen ist dabei, dass der Kauf regionaler Produkte nicht nur ökologischer und nachhaltiger ist, sondern auch die Finanzkraft des Einzelhändlers sowie die heimische Landwirtschaft und das Handwerk direkt stärkt. Kaufen wir regional, helfen wir mit, unsere regionalen Händler und ihre Spezialitäten und kulturellen Traditionen zu bewahren.

Auch fürs leibliche Wohl ist gesorgt! Die vielfältigsten regionalen Leckereien warten darauf, direkt vor Ort probiert zu werden. Ob es das Frühstück, das Mittagessen oder der nachmittägliche Kaffee mit einem Stück Kuchen ist, ein Jeder ist eingeladen vorbeizuschauen, um sich dazu zu gesellen. Hier bei uns mal anders als sonst üblich, steht ein großer Tisch für den gemeinschaftlichen Verzehr bereit. Das Miteinander soll an diesem Tag im Vordergrund stehen. Zeit für Plaudereien, Fachdialoge, der gute alte Ratschlag oder sei es nur, um nicht allein essen zu müssen; Miteinander macht einfach alles gleich viel mehr Freude.

Natürlich sollen auch unsere Kleinsten nicht zu kurz kommen! Für sie halten wir wieder tolle Aktionen wie das geliebte Kinderschminken, XXL-Seifenblasen und tolle Basteleien passend zum Motto ERNTEDANK auf unserem Marktplatz bereit. Für die Unterhaltung der Großen sorgt um 11:00, um 13:00 und um 15:00 Uhr wieder das TITANIC ORCHESTER. Die vergnügliche Straßenmusik und weitere Programmpunkte können noch gern durch Ihre freiwilligen Anmeldungen bei mir im Rathaus erweitert werden.

Um 10:00 Uhr eröffnen die Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde und die Katholische Kirche Plau mit einer gemeinschaftlichen Andacht und stellen diesen Tag unter den Segen Gottes. Die kath. Kirche lädt zudem zu Stille, Gebet und Gedanken zum Erntedank in der Kath.-Kirche, Markt 13 herzlich ein.

Auf Grund der aktuellen Umstände haben sich die Kirchen in diesem Jahr dazu entschieden, ihre Erntegaben vornehmlich an die Plauer Tafeln zu spenden. Ein Jeder ist eingeladen, neben Obst und Gemüse auch haltbare Lebensmittel wie Nudeln, Reis, Öl, Kaffee, Milch oder Konserven zu spenden. Sie können entweder direkt am 1. Oktober um 10:00 Uhr zur Eröffnung oder am Sonntag, den 2. Oktober um 10:00 Uhr zum Erntedank Gottesdienst in der Kirche ihre Spenden abgeben. Schon jetzt ein herzliches Dankeschön an alle, die etwas geben wollen und so zur Linderung der Not vieler Menschen beitragen.

Achtung, wir weisen auf die gesonderte Verkehrsführung in der Innenstadt an diesem Tag hin! Ausreichend kostenfreie Parkplätze stehen für alle Besucher auf dem Städtischen Parkplatz in der Quetziner Straße zur Verfügung. Genauere Informationen dazu und auch zu allen anderen Punkten finden sie unter www.plaukauftlokal.de Wir freuen uns auf Sie!



Gewinner - Aufruf zum Ideen- und Fotowettbewerb:

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, nochmals einen ganz herzlichen Dank an alle Teilnehmer für die rege und konstruktive Beteiligung an unserem Logo- und Fotowettbewerb!

Folgende Einsender wurden in der Kategorie Plauer Fotoimpression prämiert:

Birgit Groteloh
Katrin Kamrath
Jens Nietschmann

Folgende Einsender wurden in der Kategorie Logo Idee prämiert:

Kerstin Koscianowski
Henrik Neubauer
Oliver Tamm

Prämiert wurden all jene Einsendungen, die maßgeblich zur Definierung des neuen Logos beigetragen haben.

Wie schon angekündigt, werden die Logos wie auch die Fotos in unserem Rathaus zur Ansicht ausgestellt.

Im Anschluss darf jeder sein Ausstellungsstück als Erinnerung mit nach Haus nehmen. Darüber hinaus hält die Stadt noch eine Plauer Überraschung für alle Preisträger bereit.

Wir gratulieren allen Preisträgern ganz herzlich und bedanken uns nochmals bei allen Einsendern für die Teilnahme!

Ab jetzt täglich Bubble Tea und Mittagstisch im Café Glücksmoment



Foto: Manuela van Uem

Das Café Glücksmoment (Markt 4a) hat seit dem 4. September erfolgreich sein Sortiment erweitert und bietet nun tägl. 2 bis 3 Sorten vom heiß geliebten

Bubble Tea an. Ob gemütlich im Café oder To Go, das leckere Kultgetränk steht im 0,4 l Glas für 3,50 € zum Abholen bereit. Zudem gibt es ab jetzt auch wieder tägl. über die Herbst- und Wintermonate hinweg einen wohlschmeckenden Mittagstisch. Das Team vom Café Glücksmoment freut sich auf Sie!

Ausstellungseröffnung der Mal- und Musikschüler vom Atelier Swienty

am 24. September um 15.00 Uhr im Rathaus

Traditionsgemäß präsentieren die Mal- und Musikschüler vom Atelier Swienty ab dem 24. September wieder ihre besonderen Leistungen im Plauer Rathaus. Start ist um 15:00 Uhr. Die selbst von den Jungen und Mädchen im Alter von 6-16 Jahren ausgewählten und zur Schau gestellten Malereien laden herzlich zum Bewundern ein. Um jeden Maler auch entsprechend würdigen zu können, werden alle

Bilder namentlich ausgestellt. Den musikalischen Rahmen am Eröffnungstag stellen die hauseigenen Musikschüler vom Atelier Swienty selbst. Bezaubernde Töne vom Klavier, der Gitarre und der Blockflöte laden zum Verweilen und Träumen ein. Alle Interessierten sind sehr herzlich zu den regulären Öffnungszeiten des Rathauses und zu Sonderbegehungen nach terminl. Rücksprache willkommen!

Anregungen – Meinungen – Verbesserungsvorschläge zu unserer Innenstadt

Vielen lieben Dank für all Ihre bisher eingegangenen Ideen, Meinungen und Anregungen.

Ihre Anliegen liegen uns auch weiterhin sehr am Herzen! Nur gemeinsam mit Ihnen können wir unsere herrliche Innenstadt

wachsen und weiter an Bedeutung gewinnen lassen. Wir freuen uns über jeden persönlichen Besuch oder Anruf Ihrerseits.

Kontakt: c.thieme@amtplau.de oder Tel: 038735/494-52

Lassen sie uns gemeinsam die Zukunft unserer schönen Innenstadt gestalten!

Herzlichst,

Ihr Bürgermeister Sven Hoffmeister
und Ihre Innenstadtmanagerin Corinna Thieme

Jagdgenossenschaft Wendisch Priborn, Der Vorstand

Einladung

Sehr geehrte Jagdgenossen,
zu der Versammlung lade ich Sie als Gemeindevorstand nach § 9 Absatz 2 Satz 3 Bundesjagdgesetz i. V. m. § 8 Absatz 6 Landesjagdgesetz Mecklenburg-Vorpommern recht herzlich ein. Hintergrund der Ladung ist, dass aufgrund Corona keine rechtzeitige Neuwahl des Vorstandes stattgefunden hat und ich daher als Notvorstand tätig werden muss.

Als aktueller Notvorstand der Jagdgenossenschaft bitte ich um vollständige Teilnahme

Zu unserer Mitgliederversammlung am

Samstag, den 15.10.2022 um 18:00 Uhr

Im Dorfgemeinschaftshaus Wendisch Priborn

lade ich Sie recht herzlich ein.

Tagesordnung:

- Punkt 1: Begrüßung der Mitglieder und Feststellung der Beschlussfähigkeit
- Punkt 2: Bestätigung der Tagesordnung
- Punkt 3: Bericht des Notvorstandes
- Punkt 4: Wahl eines Schriftführers
- Punkt 5: Wahl eines Stimmzählers
- Punkt 6: Wahl des Wahlvorstandes, Übergabe des Versammlungsleitung
- Punkt 7: Wahl des Jagdvorstehers, Übergabe des Versammlungsleitung
- Punkt 8: Wahl des stellvertretenden Jagdvorstehers

Punkt 9: Wahl des Schriftführers (optional)

Punkt 10: Wahl des Kassenverwalters

Punkt 11: Entlastung des Notvorstandes

Punkt 12: Bericht des Vorstandes für die Jagdjahre 20/21 und 21/ 22

Punkt 13: Entlastung des Vorstandes für die Jagdjahre 20/21 und 21 /22

Punkt 14: Sonstiges

Punkt 15: Schlusswort des neuen Jagdvorstehers und Verabschiedung

Bemerkungen:

Mitglieder der Jagdgenossenschaft Wendisch Priborn sind alle Grundstückseigentümer, die bejagbare Flächen in der Gemarkung Wendisch Priborn besitzen. Der Anspruch der Jagdpacht besteht bei Eigentumsnachweis oder erteilter Vollmacht des Eigentümers. Sollten Sie der Einladung nicht nachkommen können, bitten wir Sie, einen Jagdgenossen Ihres Vertrauens schriftlich zu bevollmächtigen, in Ihrem Sinn bei den Abstimmungen zu handeln.

Im Anschluss an die Versammlung findet das traditionelle Jagdessen statt.

J. Tiemer

Ganzlin, den 10.09.2022

Bürgermeister Gemeinde Ganzlin

Als Notvorstand der Jagdgenossenschaft Wendisch Priborn

16. Plauer Burghoffest

Heimatverein präsentiert buntes Programm für Jung und Alt

Die Eröffnung des traditionellen Burghoffestes war kaum zu überhören. Dafür sorgte der Ehrensallut der Plauer Schützenzunft 1612 e.V. mit lauten Schüssen, abgefeuert vom historischen Burgturm. Schon zog der Fanfarenzug ein, marschierte zur Bühne und überzeugte das Publikum nicht nur musikalisch, sondern auch mit Marsch- und Bewegungstechniken, die schon die Jüngsten unter ihnen präzise auszuführen wussten. Sonja Burmester, seit zwölf Jahren Vorsitzende des Heimatvereins und auch in diesem Jahr federführend bei Planung und Gestaltung des Festes, freute sich sichtlich, nach zweijähriger Pause, den Anwesenden endlich wieder „viel Spaß beim Feiern“ wünschen zu können. Bürgermeister Sven Hoffmeister lobte in seiner Eröffnungsrede ganz besonders den Plauer Heimatverein: „Herzlichen Dank an alle Mitwirkenden, den Shanty-Chor, die Burgsänger und die Museumsfreunde. Herzlichen Dank an Sonja Burmester. Das Burgmuseum hat heute seine Pforten für alle geöffnet. Es gibt viel zu sehen. Mein Highlight ist die Zahnarztpraxis von 1935“, gab er dem Publikum als Tipp mit auf den Weg und übergab das Mikro an Perry Neudhöfer, der an diesem Tag für Moderation und Technik zuständig war.

Im Stundentakt ging es weiter durch das Programm. Auf Schlagersternchen Biggi folgte der Shanty-Chor, der in gewohnter Manier für beste Laune sorgte. Zum Denken regte Zauberer Gernot an, der das Publikum in seine Tricks einbezog und „shiwabu-shiwaba“ für riesige Fragezeichen auf den Gesichtern der Zuschauer bzw. Mitwirkenden sorgte. Dann wieder Musik, dieses Mal zeigten die Plauer Burgsänger

ihr Können. Weiter ging es mit einem breiten, farbenfrohen Fächer an Tänzen der CCC Lexow Tanzgruppe. Viele Gruppen von klein bis groß zeigten Tänze verschiedener Genres, perfekt dargeboten in immer wieder neuen Kostümen – die einen schöner als die anderen. Nach dem letzten Tanz aus dem Musical Grease kündigte Sonja Burmester den Mecklenburger Tenor Stefan Fischer, auch bekannt als „Fischi“ an. Nach der witzigen und unterhaltsamen Vorstellung seiner Person legte Fischi auch schon los. Und sorgte mit seiner brillanten Tenor-Stimme, die auch ohne Mikro umwerfend klingt, für Gänsehaut. Klassische Arien, bekannte Lieder, flotte Sprüche und Witze in norddeutschem Slang, mitreißende Trompetensolos (What a wonderful world, DDR-Hymne) und Gitarrenspiel wechselten sich ab. Er ist ein echter Star! Und so war dann auch der Beifall riesig und die Rufe nach Zugabe laut. Es gab sogar zwei Zugaben, beide waren so hervorragend, dass sich das Publikum vor Ergriffenheit kaum von den Stühlen erheben konnte bzw. wollte. Mit diesem wundervollen Auftritt schloss das Bühnenprogramm für diesen Tag.

Es gab noch so viel mehr tolle Angebote auf dem Burghof. Frank Oltersdorf vom Karow-Lübzer Modellbahnclub hatte – wie schon auf vergangenen Burghoffesten – seine Schmalspureisenbahn aufgebaut. Hier konnten Kinder nicht nur ihre Runden drehen, sondern bekamen auch Antworten auf all ihre Fragen. Wie funktioniert das? Wie baut man so etwas? Wie lange dauert es, so eine Bahn zu bauen? Wieviele Kilometer ist die Bahn schon gefahren etc? Auf all die vielen Fragen kann der in Plau geborene „Lokführer“ schnell



Plauer Händler ermöglichen ein Shopping-Erlebnis.



Die Black Tigers sorgen für eine volle Tanzfläche.



Tänzerinnen der CCC Lexow Tanzgruppe.

und präzise antworten, denn er hat innerhalb von rund zwei Jahren alles selbst erbaut.

„Er hat goldene Hände. Er kann fast alles. Ursprünglich hat er den Beruf des Uhrmachers gelernt“, wusste einer der Museumsfreunde zu berichten.

Direkt davor hatte André seinen Oldtimer-Fuhrpark aufgebaut. Alte motorisierte Zweiräder aus den Jahren 1957 bis 1975 gab es hier zu bestaunen. Er sucht sie in ganz Deutschland zusammen, nimmt auch die, die kaum noch als Mopeds oder Mofas zu erkennen sind, um sie dem Urzustand wieder so nahe wie möglich zu bringen. Eine echte Kunst – betrachtet man die „Vorher-Fotos“. Im Fuhrpark finden sich auch Modelle der Polizei und der Feuerwehr mit ihren Funksprechanlagen, u.a. das Modell U 600, alles im Originalzustand. Der leidenschaftliche Sammler kann Bände über die jeweilige Historie, die Technik und Eigenarten all der verschiedenen Modelle erzählen. „Mir geht es um's Schauen, weniger um's Fahren“, erklärt André, dem in erster Linie der Erhalt für die Nachwelt am Herzen liegt.

Weiter gab es die CDU-Wurfburg, an der jeder Treffer mit Süßigkeiten belohnt wurde. In den Holzbuden, die während des gesamten Sommerprogramms der Burgfestspiele Plau am

See ihren festen Platz auf dem Burghof einnahmen, zeigten Plauer Händler eine kleine Auswahl ihres Sortiments. Darunter Anne & Herr Schulz - HolzKunstAtelier, Creativ & Hobby und Plaupause. „Es ist eine tolle Atmosphäre. Es ist alles da, was man braucht. Ich genieße es sehr. Das Geschäft läuft allerdings etwas schleppend, das liegt wohl an der Hitze“, erklärte Marna vom Holzkunststand gut gelaunt.

Was wäre ein Fest ohne Leckereien? Neben Süßwaren und Softeis sorgte das Café Glücksmoment für das leibliche Wohl der Besucher – tagsüber und auch abends. Denn ab 20:00 Uhr „rockten“ die Black Tigers die Bühne. Schon zu Beginn der Veranstaltung war der Burghof gut besucht, im Laufe des Abends schwoll die Besucherzahl zusehends an. Nicht nur Sitzplätze waren belegt, auch auf der Tanzfläche wurde es enger. Mitreißende Klassiker der Beat-, Rock- und Bluesmusik, darunter unter anderem AC/DC, Queen, Rolling Stones, Pink Floyd, Kinks, Status Quo, Beatles und Birds sorgten für ordentlich „Rhythmus im Blut“. Die Menge so in Fahrt zu bringen, gelang der Band auf dem Burghof schon zum achten Mal. Alle freuen sich bereits jetzt auf ihren neunten Auftritt und das 17. Plauer Burghoffest.

Jutta Sippel



Frank Oltersdorf mit kleinen Passagieren auf großer Fahrt.



Das Team des Cafés Glücksmoment.



Tenor Stefan Fischer verzaubert das Publikum mit seiner Stimme.



Zauberer Gernot trennt und verbindet die Ringe auf wunderbare Weise.



Die CDU-Wurfburg.

Fotos (10): Jutta Sippel



Öffnungszeiten Kinder- und Jugendtreffs im Amt Plau am See 2022

	 Steinstr.96, Plau am See (am Bahnhof) kijuz@amtplau.de 038735 46555	Kinder- und Jugendtreff Plauerhagen Zarchliner Straße 38 (Dorfgemeinschaftshaus) jugendpflege@gemeinde-barkhagen.de 0157 51139027	Kinder- und Jugendtreff Barkow Heinrich-Zander- Str.28 (Gemeindehaus) jugendpflege@gemeinde-barkhagen.de 0157 51139027
Montag	13:00 bis 19:00 Uhr 13 :00 bis 15:00 Uhr Plauer Funker (gerade KW) 16:00 - 19:00 Uhr Fanfarenzug	keine	keine
Dienstag	13:00 bis 19:00 Uhr 15:00 bis 16:30 Uhr Bogensport 16:30 bis 17:30 Uhr Sportnachmittag	keine	13:00 bis 18:00 Uhr
Mittwoch	13:00 bis 19:00 Uhr 14:30 bis 17:00 Uhr AG Junge Archäologen	keine	13:00 bis 18:00 Uhr
Donnerstag	13:00 bis 19:00 Uhr 14:00 bis 17:00 Uhr LernWerkstatt/VideoWerkstatt	13:00 bis 18:00 Uhr	keine
Freitag	13:00 bis 20:00 Uhr 14:00 bis 17:00 Uhr Fahrradwerkstatt	13:00 bis 18:00 Uhr	keine

Kontakt: amtsjugendpflege@amtplau.de 0157 36212566 // jugendsozialarbeit@amtplau.de 0157 36212568
 weitere Veranstaltungen und Info's: www.kijuzplau.de oder in den Schaukästen der Gemeinden

Herbstferien Programm des Jugendclubs in der Gemeinde Barkhagen

	Barkow	Plauerhagen
10.10.2022	Anhänger aus Kerzenwachs und Trockenblumen basteln	
11.10.2022		Anhänger aus Kerzenwachs und Trockenblumen basteln
12.10.2022	Drachen gestalten	
13.10.2022		Drachen gestalten
14.10.2022	Kürbisse aus Stoffresten gestalten	
31.10.2022 (Anmeldungen erwünscht)	HalloweenParty im Jugendclub Plauerhagen mit Snacks, Würstchen und gruseligen Getränken	
01.11.2022	Futterstationen bauen	
02.11.2022		Futterstationen bauen



„Zeig Dein Talent“ – Förderungen übergeben

Die Plauer Kinder- und Jugendstiftung hat mit der Übergabe der Förderbescheide an fünf junge Plauer am 1. September die Förderperiode 2022/23 eröffnet. Zu der kleinen aber feinen Veranstaltung im Kinder- und Jugendzentrum (KiJuZ) waren sowohl die Talente des vergangenen Förderzeitraums, als auch die neuen Talente geladen. Dabei konnten alle noch einmal kurz zeigen, welche Fortschritte sie gemacht haben bzw. welche Talente sie gefördert haben möchten. Heraus kam dabei ein bemerkenswertes kleines Kulturprogramm, das vom Schlagzeugsolo bis zur Fotoausstellung reichte. Nicht nur das Kuratorium und die Eltern konnten sich dabei von den kreativen Fähigkeiten der jungen Plauer überzeugen, sondern auch Vertreter vom öffentlichen Ausschuss der Stadt.

Der seit Jahren geäußerte Wunsch vieler junger Mädchen in Plau nach einem Angebot zum Tanzen, wurde auch bei den Bewerbungen zum Wettbewerb in diesem Jahr deutlich. Umso größer war die Freude über eine jungen Tänzerin aus der Ukraine, die bei der Übergabeveranstaltung ihr herausragendes Können zeigen konnte. Dabei entstand die Idee, dass sie nicht nur weiter gefördert werden sollte, sondern selbst bereits als Trainerin tätig werden könnte. Erste Trainingszeiten wurden vereinbart und weitere Kontakte geknüpft. Eine win-win-Situation für alle und ein strahlendes Lächeln bei Vasylyna, die derzeit in Plau mit ihren Eltern Schutz vor dem Krieg in ihrer Heimat gefunden hat.

Ein weiteres großes Talent, dass sich seit Jahren auch immer wieder an verschiedenen Dingen ausprobiert hat, konnte sogar mit einer kleinen Ausstellung seiner Fotografien glänzen. Lucas, der gemeinsam mit Henning bereits einen Film über die Entwicklung der Stadt Plau in der Videowerkstatt des KiJuZ produziert hatte, konnte während der Corona-

Einschränkungen für sich ein neues Hobby entdecken. Seine persönliche Bewerbung mit Naturfotografien und ersten Ausstellungen im Karower Meiler sowie im Goldberger Naturmuseum konnten die Mitglieder des Kuratoriums (Heike Wittenburg, Wilfried Mansfeld, Tom Küstner) sofort von einer Förderung überzeugen.

Wie wichtig solch kleine Wertschätzungen sind, zeigte Nina, die im letzten Jahr eine Förderung für's Gitarrenspiel erhalten hatte. Gleich mehrere bekannte Songs konnte sie sehr emotional und bewegend an diesem Abend vortragen und spornte damit sicher auch das jüngere Gitarrentalent Finn an, der zwar noch etwas schüchtern im Vortrag, aber sich dennoch hörbar gut entwickelt hat.

Im Anschluss an das kleine Kulturprogramm und die Übergabe der Förderschecks wurden bei selbst gebackener Pizza noch weitere Ideen für Kommendes ausgetauscht. Insgesamt konnten Förderungen für Schlagzeug, Tanzen, Fotografie, Tauchen und Malen in Höhe von 1.400,- € ausgereicht werden, die auch dank einer großzügigen Spende des CDU-Stammtisches zu Stande kam. Die Plauer Kinder- und Jugendstiftung möchte diesen Wettbewerb in Zukunft weiter ausbauen und freut sich über weitere Spenden, die gezielt für die Förderung einzelner junger Plauer Talente verwendet werden.

Bei Interesse wenden Sie sich bitte an den Ortsjugendring Plau am See e.V. (ojrplau@web.de) oder die Mitglieder des Stiftungskuratoriums Heike Wittenburg, Wilfried Mansfeld und Tom Küstner.

Tom Küstner



Kinder- und Jugendflohmarkt im KiJuZ

Am Samstag, den 12.11.2022 gibt es von 10 bis 13 Uhr wieder einen Kinder- und Jugendflohmarkt in der Mehrzweckhalle des KiJuZ beim Bahnhof Plau am See. Play-Station, Spiele, Fahrräder oder die längst zu klein gewordene Jeans können hier ebenso angeboten werden, wie die viel zu schnell ausgewachsenen Baby-Sachen.

Kinder- und Jugendliche können hier nicht nur ihr Taschengeld aufbessern, sondern auch als ganze Klasse für die nächste Klassenfahrt Geld sammeln, so wie dies vor den Corona-Einschränkungen bereits regelmäßig von einer Schulklasse der Klüschenberg-Schule erfolgreich praktiziert wurde. In Kombination mit einem Kuchenbasar kam dabei auch einiges an Spenden zusammen.

Der Charakter eines familiären Flohmarktes soll auf jeden Fall erhalten bleiben, denn es wird nach wie vor keine Standgebühr erhoben. Wer mag, kann jedoch gern etwas Selbstgebackenes zum Kuchenbasar beisteuern. Wir bitten deshalb auch professionelle Händler um Verständnis, wenn Sie bei der Vergabe der rund 20 Standplätze keine Berücksichtigung finden. Die Veranstaltung wird im Rahmen des Modellprojektes „Amtsjugendpflege“ vom Landkreis LWL-PCH und der Stadt Plau am See finanziell unterstützt.

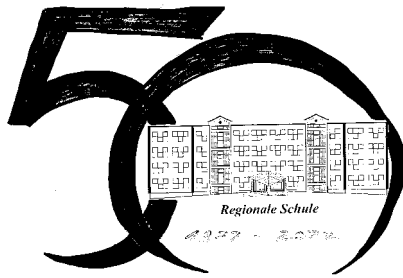


Fotos (2): Tom Küstner

Eine rechtzeitige Anmeldung für die begehrten Plätze ist auch weiterhin erforderlich im KiJuZ unter: 038735 – 46555 oder per mail unter kijuz@amtplau.de

50-jähriges Jubiläum der Schule am Klüschenberg

5. Oktober bis 7. Oktober 2022



Im Oktober feiert unsere Plauer Regionale Schule das 50-jährige Bestehen. Schon im letzten Schuljahr haben wir mit den Vorbereitungen begonnen. So

gab es einen Schülerwettbewerb zum Entwurf eines dem Anlass entsprechenden Schullogos. Das Ergebnis ist zum Beispiel auf unserem Briefkopf und den T-Shirts zu sehen.

In unserer Festwoche wird es viele Veranstaltungen für unsere SchülerInnen, aber auch einige für die Öffentlichkeit geben. So werden die SchülerInnen der 5. und 6. Klassen geschichtlich im Plauer Burgmuseum unterwegs sein und während einer „Schnipseljagd“ ein Schulpuzzle zusammensetzen. Die 7. und die 8. Klassen werden ein Umweltprojekt in unserer Umgebung durchführen. Filme, wie „Alfons Zitterbacke“ oder „Sieben Sommersprossen“, stehen auch auf dem Plan. Fast alle Klassen nehmen an der Programmgestaltung aktiv teil. Die 9. und 10. Klassen unterstützen uns zum Beispiel bei den Aktionen der Fünft- und Sechsklässler. Unter anderem wird auch eine Zeitzeugin von „früher“, also der Gründungszeit unserer

Schule 1972, erzählen und den Schülern Fragen beantworten. Des Weiteren arbeiten einige Schüler an einer Chronik und bereiten Ausstellungen für die Öffentlichkeit vor. Zum Besuch dieser kurzweiligen Ausstellungen laden wir Sie recht herzlich ein.

Zum Auftakt der Jubiläumsfeier am Mittwoch findet um 18:30 Uhr ein Lichterlauf statt. Auf einer von Fackeln umsäumten Laufbahn werden Läuferpaare um den Sieg kämpfen oder auch nur zum Spaß laufen. Musikalisch begleitet werden die LäuferInnen vom Plauer Fanfarenzug. Alle Plauer sind herzlich eingeladen bei diesem Lichterlauf mitzumachen, ob als ZuschauerInnen oder Aktive. Wir freuen uns auf Sie. Nähere Informationen finden Sie auf unserer Homepage.

Am Donnerstag, dem 6. Oktober, wird es zudem eine Festveranstaltung für geladene Gäste in unserer Schule geben. Mit einem Schulhoffest am Freitag beenden wir dann unsere kleine Festwoche. Das Schulhoffest ist ein Fest von SchülerInnen für SchülerInnen. Mit tollen selbstgebackenen Kuchen und anderen Leckereien und sportlichen Aktivitäten sowie gemütlichem Beisammensein werden wir unser Jubiläum ausklingen lassen.

Wir möchten uns jetzt schon bei allen Unterstützern und Besuchern recht herzlich bedanken.

ELDECamp 22

Das ELDECamp am Jugendtreff in Barkow ist seit 2019 fester Bestandteil des Sommerferienprogramms der offenen Kinder- und Jugendarbeit im Amt Plau am See. Es wird in Kooperation mit der Amtsjugendpflege in Goldberg-Mildenitz durchgeführt und erfreut sich wachsender Beliebtheit. Rund 20 Mädchen und Jungen im Alter zwischen 10 und 14 Jahren verbringen eine Ferienwoche (Montag – Freitag) gemeinsam in Zelten in unmittelbarer Nähe zur Elde. Jedes Jahr gibt es einen anderen Schwerpunkt, z.B. rund ums Angeln, Bogenschießen oder wie in diesem Jahr das Motto ‚Handwerk‘. Um die festen Programmpunkte wie Nachtwanderung, Kanufahren, Luftmatratzen-Challenge herum, wurden in der letzten Sommerferienwoche eine Feuerstelle mit Bänken gebaut, der Basketball-Platz erneuert und Frühstücksbretter gestaltet. Auch das Wetter meint es jedes Jahr gut mit uns, in diesem Jahr fast zu gut, denn bei Temperaturen von über dreißig Grad ließ es sich eigentlich nur im Wasser gut aushalten. Abwechslungsreiches und gesundes Essen gehört mittlerweile ebenso zum Standard, wie die bunten T-Shirts für alle Teilnehmer. Als Überraschung gab es in diesem Jahr Klangmassagen und Klangreisen von der Landtagsabgeordneten



Die Feuerstelle.

Foto: Tom Küstner

Steffi Pulz-Debler (Die Linke), die vor allem bei den Jungs große Neugier weckten. Zum allgemeinen Gelingen trug auch erstmalig Janett Böhnke, die Gemeindejugendpflegerin für Barkhagen bei, die die Gestaltung der Frühstücksbretter liebevoll anleitete. Größter Akt war jedoch das Herstellen einer Feuerstelle mit Feldsteinen, die in einem großen Kreis gleichmäßig ausgelegt werden mussten. Dazu mussten die schweren Steine ausgesucht und passend aneinander gelegt werden, so wie dies beim Straßenbau vor hundert Jahren üblich war. Eine körperlich schwere Arbeit, die von den meisten Jungs unterschätzt wurde und erst durch das Selbermachen Respekt und Wertschätzung erfahren hat. Bänke wurden gestrichen, das alte Gummipflaster vor dem Basketballkorb neu verlegt und sauber gemacht und immer wieder Steine für die Feuerstelle geholt. Und zwischendurch baden gehen – so kann arbeiten auch Spaß machen, vor allem wenn etwas Bleibendes und Nützliches dabei entsteht. Aber auch Spiel, Sport und Spaß kamen nie zu kurz und bei der Nachtwanderung wurde es dann doch etwas unheimlich, als plötzlich im Dunkeln eine alte Hexe am Wegesrand auftauchte. Zu aller Erleichterung war es jedoch nur die toll verkleidete Frau Böhnke, die sich die Original-Maske dafür noch extra im Babelsberger Filmmuseum besorgt hatte. Nach einer kleinen Stärkung am selbstgebauten Hexenhäuschen ging's dann kurz nach Mitternacht endlich zurück zu den Zelten. Den Abschluss bildete wie immer die Luftmatratzen-Challenge, bei der wieder viel Teamgeist gefragt war und auch gezeigt wurde, so dass sogar manch wasserscheue Landratte mit ins Wasser ging. Viel zu schnell waren die fünf Tage dann auch vorbei – doch das nächste ELDECamp kommt bestimmt. Das ELDECamp wird vom FD Jugend des Landkreises LWL-PCH, dem Europäischen Sozialfonds und der Stadt Plau am See unterstützt. Wer sich noch ein paar Fotos dazu anschauen möchte, findet diese auf unserer Web-Seite unter www.kijuzplau.de.

Tom Küstner, Amtsjugendpfleger

Neues aus dem Kinderhort

Die Sommerferien sind Vergangenheit, der Start ins neue Hortjahr ist gelungen!

Am 23.08.2022 war ausgelassene Stimmung auf dem Hof und auf dem Sportplatz. Der Hort hatte zum Begrüßungsfest geladen, ein Fest nicht nur für die Erstklässler, sondern für alle Hortkinder.

Immer in der zweiten Schulwoche des Hortjahres findet dieses Fest statt, und es erfreut sich bei den Kindern großer Beliebtheit. Im Kreisbetrieb ging es für die Klassenstufen von Station zu Station: Ob beim Schwungtuch-Schwingen, beim Leitertgolf, beim Süßigkeitenschnappen, der Schatzsuche oder beim Kuhschwanzspiel - alle hatten Spaß, und die Zeit verging viel zu schnell. Das Eis zum Schluss schmeckte allen wunderbar.

Die Zeit bis zu den Herbstferien nutzt das Hort-Team, um die Erstklässler in der offenen Hortarbeit ankommen zu lassen. Gleichzeitig starten die ersten Workshops, und auch die „Großen“ brauchen diese Tage, um eigene Termine zu koordinieren und sich ihre Zeit im Hort wieder gut einzuteilen.

Liebe Eltern, bitte nutzen Sie die Möglichkeit, sich auf unserer Internetseite zu informieren, um auf dem Laufenden zu bleiben.

Das Hortteam



Fotos (5): Kinderhort

Dunkelgrauer Humor in den Plauer Katakomben

Christian D. Trabert überzeugt mit tiefsinnigen Chansons

„Geben Sie acht! Ein furchtbarer Keller-Lieder-Abend“, so die Programmüberschrift des One-Man-Gastspiels der Burgfestspiele Plau am See. Für viele Ohren ein vielversprechender Titel, für viele vielleicht auch ein fragwürdiger. „Es kommt immer auf den Blickwinkel an“, gibt Christian D. Trabert, unter anderem Schauspieler und Mitbegründer der Burgfestspiele Plau am See, dem Publikum gleich zu Beginn der Reise durch den Abend mit auf den Weg und führt weiter aus: „Dieser Abend hat mich vor echte Herausforderungen gestellt, nicht nur wegen der Akustik. Geplant hatte ich eine Auswahl der fiesesten und schwärzesten Stücke. Dann zog der Krieg ein und ich habe alles noch einmal neu durchdacht und zusammengestellt. Blickwinkel ändern sich im Zeitgeschehen und bleiben dennoch immer individuell. Geben Sie also acht, worüber Sie lachen können, was Sie ärgert und was Sie aus der Fassung bringt!“

Was nun durch das kühle Kellergewölbe klingt, sind scharfe, tiefsinnige, schwarze und skurrile Chansons. Everblacks von Georg Kreisler, dunkelgraue Lieder von Ludwig Hirsch und morbide Werke von Andreas Nicolai Tarkmann, Friedrich Hollaender und Tom Lehrer. Mal munter und scheinbar harmlos, mal auf den ersten Blick böse kommen die Chansons daher. Immer werden bittere Wahrheiten und trügerische bürgerliche Tugenden entlarvt. Kalte Schauer bleiben nicht aus – werden aber zumindest äußerlich durch warme Sitzkissen und Decken, die für jeden Besucher zahlreich zur Verfügung stehen, neutralisiert.

Für die Zuschauer der Burgfestspiele ist Christian D. Trabert für meisterhaften Gesang und Schauspielkunst bereits bekannt. Was er an diesem Abend als Solokünstler bietet, ist exzellent. Chansons in allen Tonlagen, mal geschmettert, mal leise und emotional – immer schauspielerisch untermalt – immer das Publikum mit einbeziehend und immer erklärend. Der Zuschauer bleibt nicht allein bei der Austarierung seines Blickwinkels. Beschreibungen zur Entstehungsgeschichte der

jeweiligen Werke im jeweiligen politischen und persönlichen Kontext der alten Künstler weisen die Richtung. Was bedeutet das für unsere heutige Zeit? Warum wird über Böses gelacht? Gibt es so viele tiefschwarze Charaktere? Weshalb werden reißerische Nachrichten am liebsten geklickt? Sind sie politisch korrekt, weil sie gegendert sind? Was hat es mit den Banalitäten, der Unsicherheit und der Bedeutungslosigkeit des Seins auf sich? Bedeutet Meinungsfreiheit frei von einer Meinung zu sein und wäre das nicht hilfreich? Warum sind die Gedanken frei und wollen dennoch nicht verschwinden? Fragen über Fragen, die zu denken geben.

Schallender Applaus zieht sich durch den Abend und mischt sich zum Ende mit lauten Rufen nach Zugabe. Noch zwei Chansons folgen, unter anderem eines der schwärzesten Lieder, die Christian D. Trabert in seiner Sammlung hat – für diesen Abend aber als unpassend aussortiert hatte. „Es ist eine schwierige Zeit. Wer nicht selbst Ängste, Nöte und Sorgen hat, wird von ihnen umgeben. Übertreiben wir die Situation maßlos, bis sie den Schrecken verliert und pfeifen ein Liedchen dazu, das so gar nicht passt. Lachen hilft, Lachen heilt und hilft, den Blickwinkel neu auszurichten“, so das Fazit!

Jutta Sippel



Christian D. Trabert präsentiert Chansons, die es in sich haben
Foto: Jutta Sippel

Kultivierte Vielfalt – der Herbst- und Pflanzenmarkt des Wangeliner Gartens

Ein buntes Markttreiben mit Kunst, Kultur und Handwerk belebt am Sonntag, den 3. Oktober von 10:00 bis 16:00 Uhr wieder den Wangeliner Garten. Auf dem alljährlich stattfindenden Herbst- und Pflanzenmarkt bieten Kunsthandwerker:innen der Region ihre Produkte an. Mit dabei sind z.B. Keramik, Schmuck und Filzprodukte, aber auch Vogelhäuser und kulinarische Spezialitäten, z.B. Schafskäse aus der Prignitz.

Darüber hinaus gibt es ein großes Angebot an Jungbäumen alter regionaler Obstsorten. Sehr beliebt sind zudem die Pflanzen, die vom Wangeliner Garten und den Bio-Gärtnereien Wildpflanzenhof und Primula Veris zum Kauf angeboten werden.

Den Rahmen für den Herbst- und Pflanzenmarkt bildet ein kulturelles Programm. Los geht es um 11:00 Uhr mit einer Führung zu den Lehmbauten in und um den Wangeliner Garten. Ab 11:30 Uhr werden im Lehmhaus Kurzfilme, unter anderem „Der geheimnisvolle Garten“, gezeigt. Warnfried der Märchenerzähler, verzaubert Jung und Alt um 12:00 Uhr

an der Zauberblume, gefolgt von einer Führung durch den Garten um 13:00 Uhr. Neu in diesem Jahr dabei sind Kreativangebote. Jeweils um 11:30 Uhr und um 13:30 Uhr findet ein herbstlicher Bastelkurs statt. Um 14:30 Uhr schließlich kommt das traditionelle Puppenspiel zur Aufführung. Für das leibliche Wohl beim Herbst- und Pflanzenmarkt sorgen die AnwohnerInnen mit frisch gebackenen Kuchen sowie das Gartencafé mit Besonderem aus dem Lehmofen und vom Grill.



Foto: Klaus Hirrich

Wimmelbuch von der Müritz bis zum Plauer See

Die Region bekommt ihr eigenes Wimmelbuch! Die Region vom Plauer See bis zur Müritz hat zusammen mit der Kuke & Riesebeck UG aus Demmin acht Wimmel motive rund um den Plauer See, Fleesensee, Kölpinsee und die Müritz erarbeitet.

In Waren (Müritz) wimmelt es am Hafen, auf dem Rathausplatz sowie im Müritzeum, in dem die Großen und Kleinen die Unterwasserwelt als auch die Fauna und Flora der Mecklenburgischen Seenplatte kennenlernen können. Weiter geht es in der Inselstadt Malchow mit der Szenerie um die Drehbrücke. In Plau am See wird auf der Burg gewimmelt und weiter südlich geht es vorbei am Bärenwald und dem Schloss Fleesensee in Göhren-Lebbin. Im Anschluss wird in der MüritzTherme gebadet, bevor es zum Abschluss in das Luftfahrttechnische Museum in Rechlin zum geschichtlichen Wimmeln geht.

In dem Wimmelbuch herrscht auf jeder Seite reges Treiben. Bei der Erarbeitung des Wimmelbuches hat das Team zum einen darauf geachtet, bekannte Wahrzeichen und historische Kennzeichen getreu der Realität und zum anderen die typischen Charakteristika eines Wimmelbuches aufzunehmen. Jedes Motiv ermöglicht es Jung und Alt, gemeinsam Geschichten zu entdecken und neu zu erfinden.

Mit Cartoonist Stefan Bayer haben sich die Herausgeberinnen für einen eher comichaften Zeichenstil entschieden.

„Wir wollten damit sowohl Kinder und als auch Erwachsene ansprechen“ sagt Stephanie Riesebeck. „Für Familien, die z.B. in unserer Region Urlaub machen, ist das Wimmelbuch eine schöne Erinnerung“ ergänzt Hannah Kuke.

„Das kleine Wimmelbuch von der Müritz bis zum Plauer See“ ist ab sofort in der Tourist Info Plau am See und über die Internetseite www.mv-wimmelt.de für 14,95 EUR erhältlich. Ein tolles Geschenk für Kinder!



Veranstaltungen im September und Oktober 2022

Freitag, 23.09.2022, 6:00 Uhr, Sandhof
Hirschbrunft im Großen Serrahn - Beobachtung und Lauschen vom Aussichtsturm „Rothirsch“

Freitag, 23.09.2022, 10:00 Uhr, Bossow
Fledermaus-Tour auf dem Fledermaus-Lehrpfad in Bossow mit Andreas Breuer

Freitag, 23.09.2022, 18:00 Uhr, Wangelin
Wochenendseminar „Stille und Stimme“ Grundlagen der Stimmbildung mit der Schauspielerin Ute Kaiser
Freitag 18.00 - Sonntag, 15.00 Uhr

Samstag, 24.09.2022, 10:00 - 16:00 Uhr, Karower Meiler
Herbstfest rund um den Karower Meiler mit Feldbrand eines Ziegelmeilers u.a. mit einer Pilzwanderung ab 9:00 Uhr

Samstag, 24.09.2022, 10:00 - 18:00 Uhr, Plau
Tag der Offenen Tür „Seelenholz- Werkstatt & Atelier für kreative Wohnaccessoires“, Seelenholzlädchen An der Metow

Samstag, 24.09.2022, 11:00 Uhr, Tourist Info Plau
Stadtführung durch die historische Altstadt

Samstag, 24.09.2022, 19:30 Uhr, Malchow
80 er Jahre Party im Haus des Gastes „Werleburg“

Sonntag, 25. 09.2022, 13:00 Uhr, Wangelin
Kräuterwanderung mit Bianca Schmidt

Sonntag, 25.09.2022, 18:00 Uhr, Sandhof
Hirschbrunft im Großen Serrahn - Beobachtung und Lauschen vom Aussichtsturm „Rothirsch“

Samstag, 01.10.2022, 11:00 Uhr, Tourist Info Plau
Stadtführung durch die historische Altstadt

Samstag, 01.10.2022, Plauer Markt
Erntedankfest, 1. Regionalmarkt

Samstag, 01.10.2022, Malchow
Brückenfest

Samstag, 01.10.2022 - Montag, 03.10.2022, Plauer See
Nevellüücht Regatta 2022

Sonntag, 02.10.2022, 10:00 - 18:00 Uhr, Bollewick
Messe: Jagd & Wild, Wald

Sonntag, 02.10.2022, 14:00 - 15:30 Uhr, Wangelin
Führung zu den Lehm- und Strohhallenbauten am Wangeliner Garten mit Birke Fehéri

Montag, 03.10.2022, 10:00 - 16:00 Uhr, Wangelin
Herbstmarkt

Montag, 03.10.2022, 14:00 - 15:30 Uhr, Wangelin
Führung zu den Lehm- und Strohhallenbauten am Wangeliner Garten mit Birke Fehéri

Montag, 03.10.2022, 15:00 - 16:30 Uhr, Gnevsdorf
Sonderführung zum Tag der Regionen im Lehmuseum

Dienstag, 04.10.2022, 10:00 - 15:00 Uhr, Karower Meiler
Radtour durch den Naturpark mit Andreas Breuer

Freitag, 07.10.2022, 10:00 Uhr, Bossow,
Fledermaus-Tour auf dem Fledermaus-Lehrpfad in Bossow mit Andreas Breuer

Samstag, 08.10.2022, 11:00 Uhr, Tourist Info Plau
Stadtführung durch die historische Altstadt

Samstag, 15.10.2022, 11:00 Uhr, Tourist Info Plau
Stadtführung durch die historische Altstadt

Sonntag, 16.10.2022, Alt Schwerin
Kürbisfest im Agroneum

Montag, 17.10.2022, 10:00 - 15:00 Uhr, Karower Meiler
Radtour durch den Naturpark mit Andreas Breuer

Montag, 17.10.2022, 19:00 Uhr, Rathaussaal Plau
Ungeschwätzte Texte und glasklare Klänge mit Klaus D. Koch und Andreas Pasternack

Mittwoch, 19.10.2022, 18:30 Uhr, Karower Meiler
Vortrag „Das Naturschutzgebiet Marienfließ: vom Truppenübungsplatz zum Schutzgebiet europäischen Ranges“ mit Udo Steinhäuser

Freitag, 21.10.2022, 10:00 Uhr, Bossow
Fledermaus-Tour auf dem Fledermaus-Lehrpfad in Bossow
mit Andreas Breuer
Freitag, 21.10.2022, Irrgarten Bollewick
Geisternacht
Samstag, 22.10.2022, 11:00 Uhr, Tourist Info Plau
Stadtführung durch die historische Altstadt
Samstag, 22.10.2022, 13:00 Uhr, Gnevsdorf
Herbstfest am Lehmuseum mit Spezialitäten
Sonntag, 23.10.2022, 10:00 - 14:00 Uhr, Fischerhaus Plau
Große Räucherschule
Sonntag, 23.10.2022, 17:00 Uhr, ST. Marien Kirche Plau
Konzert für Tuba und Orgel
Matthias Arnold - Tuba, Stefan Reißig - Orgel

Montag, 24.10.2022, 19:30 Uhr, Plau
CDU- Stammtisch, DIA-Vortrag „Nepal“ mit DR. Rüdiger
Wenzel im Parkhotel Klüschenberg
Dienstag, 25.10.2022, 10:00 Uhr, Malkwitz
Was vom Jahr bleibt - Wanderung um den Malkwitzer See
Samstag, 29.10.2022, 10:00 Uhr, KiJuz Plau
Offener Funkraum der Plauer Funker
Samstag, 29.10.2022, Waren
Lange Einkaufsnacht „Laternenfest“
Samstag, 29.10.2022, 19:00 Uhr, Seehotel Plau
Schlagerparty mit Büffet
Sonntag, 30.10.2022, 14:00 Uhr, Wangeliner Garten
Kräutermärchen - Führung im Wangeliner Garten
mit Birke Fehéri

Für die zahlreichen Glückwünsche, Blumen
und Geschenke anlässlich unserer

Silbernen Hochzeit

bedanken wir uns bei allen Verwandten,
Bekannten und Nachbarn.

Ein besonderer Dank geht an Frau Pastorin Hannah Poppe,
Katharina Rau, Dorina Weber und Simone Helterhoff.

Rita und Peter Heidmann

Plau am See, im September 2022

Die Auflistung erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit.
Nur bei rechtzeitiger Meldung in der Touristinfo Plau am See
können die Termine veröffentlicht werden.
Bitte melden Sie uns Ihre Veranstaltungen für die Monate
Oktober und November bis zum **05.10.2022**
Tel.: 038735 45678/ info@plau-am-see.de

Anzeige

Winterdienst für 2022/23
Schon jetzt Rabatte sichern!!

Wir haben noch freie Kapazitäten!

**Wir helfen Ihnen gerne
beim Winterdienst
und bei Schneeräumarbeiten**

Stefan Brandt Tel.: 0173/4 59 11 86
Haus- und Gartenservice | Dienstleistungen am Bau

Das Original
VORWERK

Service, Beratung, Verkauf
Ihr Kundenberater vor Ort

Jörg Sawatzki aus Werder bei Lütz

Tel.: 038731/24493
Handy: 0173/2456643



PLAUER SPEISEKARTOFFELN
aller Kocheigenschaften

5 kg · 12,5 kg · 25 kg

Die Preise entsprechen den aktuellen Marktangeboten.

Bei Anlieferung erfolgt ein Aufschlag von 1,- Euro je Gebinde

Futterkartoffeln sowie andere Futtermittel sind
ebenfalls kostengünstig erhältlich.

Öffnungszeiten: Mo-Fr 15-18 Uhr · Sa 9-12 Uhr

Bestellungen richten Sie bitte an:
Michael Reier
Zarchliner Weg 10 · 19395 Plau am See
Telefon 03 8735-46179




Stefan Brandt Schlüsseldienst
ehemals Krause

24 STUNDEN NOTDIENST

Lange Straße 52
19395 Plau am See
Tel.: 0173/4591186 | Fax: 038735/13584
jfsbrandt@web.de

**Formenfräsungen von
allerlei Schlüsseln.**
Was nicht vorrätig ist,
wird in kurzer Zeit organisiert.

Türzylindereinsteckschlösser,
auch ältere Fabrikate

**Telefonisch, auch kurzfristig,
Termin vereinbaren!**
**Di, Do, Fr 17.00 – 19.00 Uhr
und nach Vereinbarung**



Tagespflege LEUCHTTURM

Am Köpken 35 · Plau am See
Telefon: 03 87 35-94 72 05
E-Mail: tagespflege-plau@volkssolidaritaet.de



Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 8.00 – 16.00 Uhr



Volkssolidarität

Kreisverband Parchim e. V.



**Ambulanter
Pflegedienst** Wir sind 24 Stunden für Sie erreichbar.
Am Köpken 35, Plau am See
Telefon (038735) 8 10 25 oder 0173-2 32 29 48





Aus dem VILA VITA wird das SEEDORF am Plauer See!

Am 01.09.2022 firmierte das VILA VITA Anneliese Pohl Seedorf 11 Jahre nach der Eröffnung zum **SEEDORF am Plauer See** um!

Für Sie als unsere Gäste ändert sich nichts: unser gesamtes Team ist in bekannter Weise für Sie da! Ihre Buchungsanfragen und Tischreservierungen nehmen wir sehr gerne unter den unten genannten Kontaktmöglichkeiten entgegen.

Neben dem aufgefrischten, neuen Logo gibt es auch eine neue Webadresse: www.seedorf-ganzlin.de und eine neue Email-Adresse: info@seedorf-ganzlin.de. Telefonisch erreichen Sie uns weiterhin unter der **+49 38737 330 0**.

Wir freuen uns darauf,
Sie im SEEDORF am Plauer See begrüßen zu dürfen!
Ihr Kai Laude, Direktor
sowie das gesamte SEEDORF-Team

SEEDORF am Plauer See Dresenower Mühle 9 19395 Ganzlin	Öffnungszeiten: täglich von 08:00 – 22:00 Uhr (Wir bitten um Tischreservierung!)
---	---

Praxiseröffnung

Ab dem 10. Oktober 2022
freue ich mich, Sie in meiner
Physiotherapiepraxis behandeln
zu dürfen.



Silvia Kremp
Seestraße 17
19395 Plau am See
Tel.: 03 87 35 - 81 62 62



- Grünpflegearbeiten
- Heckenschnitt
- Grundstückspflege

Stefan Brandt Tel.: 0173 / 4 59 11 86
Haus- und Gartenservice | Dienstleistungen am Bau

*Allen Gerüchten zum Trotz ... Wir geben nicht auf
sondern starten noch einmal richtig durch !!!!!!!*

**Gleiche Firma – Gleiche Kollegen – Aber Neue Umgebung
Wir ziehen um !!!**

Ab 6. Oktober sind wir im **Ziegeleiweg 1b**
in Plau am See für Sie da.
Telefonische Anmeldung wie immer
unter **038735/44314**


 Friseurmeisterin
Annette Null


 Friseurin
Carmen Bohl


 Friseurin
Gabi Wahls


 Friseurin
Karen Neubauer

Friseur & Zweithaar
Ihr Team der „Modischen Linie“

unser PLAUER SCHIRM

- Ihr Begleiter bei jedem Wetter!

- exklusiv für Sie im Souvenir-Shop
der Tourist Info Plau am See


Preis 24,95 €


Preis 14,95 €

Wimmel-Buch

Entdeckt mit unserem kleinen
Wimmelbuch die Region
vom Plauer See bis zur Müritz.



REGIO-MEMO

zum spielerischen
Erkunden der Region

- in 30 bilderten Spielpärchen wird
dargestellt, was Mecklenburg-Schwerin
eigentlich ausmacht:
Wo sind die schönsten Plätze?
Was sollte man unbedingt mal gesehen
oder gemacht haben?



Preis 14,95 €

Tourist Info Plau am See GmbH
Burgplatz 2 · 19395 Plau am See · Tel. 038735 4 56 78 · info@plau-am-see.de
www.plau-am-see.de



**Wir wollen unser Team verstärken
und **suchen ab sofort** einen
Taxifahrer (m, w, d) auf Minijob-Basis.**

Taxi Jan Weichhold
Tel. 0172 - 8324284

**Mobil mit
moderner
Rehatechnik
von Beerbaum**



Der Kolja HMV wurde extra so konzipiert, dass er für die Beförderung in Bussen geeignet ist. Das Elektromobil ist in jeder Situation der passende Begleiter. Sie wollen mobil sein? Sprechen Sie mit uns!

Plauerhäger Straße 15, 19395 Plau am See
Telefon: 038735 149929



C. Beerbaum
Sanitätshaus | Orthopädietechnik
Rehabilitationstechnik
www.beerbaum-ortho.de

**wohnen heißt
wüstenrot**

Abbezahlt und ab ins Leben. Mit Wüstenrot Wohnsparen.

Bringen Sie Ihre Finanzierung unter Dach und Fach. Mit **Wüstenrot Wohnsparen** sichern Sie sich schon heute die niedrigen Zinsen für morgen!

Ihre Vorteile auf einen Blick:

- Günstige und sichere Bauspardarlehenszinsen
- Ab einer Bausparsumme von 100.000 Euro profitieren Sie von noch günstigeren Bauspardarlehenszinsen
- Schnelle Zuteilung des Bauspardarlehens
- Flexible Anpassung an Ihren Bedarf möglich – wählen Sie die Höhe der Ansparung, den Tilgungsbeitrag oder zahlen Sie Ihr Bauspardarlehen mit Sondertilgungen schneller zurück

Informieren Sie sich jetzt!



Henry-Andreas Strunk
Fachwirt für
Finanzdienstleistung IHK
Finanzierungsberater
Plau am See 038735 46846
Waren 03991 180802
Mobil 0177 7461856
henry-andreas.strunk@wuestenrot.de

SRÄGA • IMMOBILIEN GMBH

19395 Plau am See • Steinstraße 48 • Tel. (03 87 35) 4 58 58 • Fax 81 98 47
www.sraega-immo.de

ZUM VERKAUF	ZUR VERMIETUNG
Plau am See – Stadthaus mit kleinem Laden, 141 m² Wfl. u. Nfl. neuwertig VB 350.000,00 €	Dr. Alban Str. 24 – 1 Z/EBK, ca. 37 m², DG KM 250,00 €
Plau am See – EFH mit Fewo und Garage, 160 m² Wfl., Eldeblick VB 480.000,00 €	Mühlenstr. 13 – 3 Z/EBK, ca. 73 m², DG KM 430,00 €
Meyenburg – Rendite oder Eigennutz, 411 m² Nfl. VB 210.000,00 €	Marktstr. 11 – 1 1/2 Z/EBK, ca. 38 m², DG KM 250,00 €
Meyenburg – EFH, 180 m² Wfl., 1000 m² Grundstück VB 230.000,00 €	Marktstr. 14 – 1 Z/EBK, ca. 32 m², EG KM 220,00 €
Plau am See – Bootschuppen auf Pachtland 3,8 x 9 m VB 22.000,00 €	Steinstr. 60 – 3 Z/EBK, ca. 74 m², über 2 Ebenen KM 520,00 €
	Klischenberg 13 – 3 Z/EBK, ca. 86 m², EG Stellplatz u. Gartennutzung KM 500,00 €

Die Energiepässe können zu allen Objekten bei der Besichtigung eingesehen werden.

Zu allen Angeboten finden Sie weitere Angaben hinsichtlich der Nebenkosten, Kautions und der Grundrisse in unseren Geschäftsräumen, Steinstraße 48.

Die Nachfrage nach Einfamilienhäusern und Grundstücken im Raum Plau am See ist stark gestiegen.

**Suchen deshalb ständig neue Objekte zum Verkauf.
Ferienimmobilien und Mehrfamilienhäuser Provisionsfrei für den Verkäufer.**



WINTER- HIGHLIGHTS im Seehotel

5.11.2022 – 18 Uhr – Filmmusik-Dinner
inkl. 4-Gänge-Menü und Live-Abendshow **79,90 € p. P.**

06.11.2022 – 17.00 Uhr – Musical-Dinner
inkl. 4-Gänge-Menü und Live-Abendshow **79,90 € p. P.**

12.11.2022 – 18.00 Uhr – Piano-Dinner
Magie der Filmusik feat. Christiane Klönz und Teresa Hoerl inkl. 3-Gänge-Menü **59,00 € p. P.**

20.11.2022 – ab 11.30 Uhr – Traditionelles Entenessen im Seehotel **24,90 € p. P.**

04.12.2022 – ab 14.00 Uhr Familien-Weihnachtszauber in Seelust - Mit Weihnachtsbaumverkauf, Weihnachtsmarkt, Glühwein, Waffeln und Co auf der Terrasse vom Seehotel Plau am See

06.12.2022 – 14.30 Uhr – Niklaus-Kaffee mit Modenschau **9,90 € p. P.**

16.12.2022 – 18.30 Uhr – Weihnachtsfeier für Jedermann inkl. Büffet und Tanz **29,90 € p. P.**

17.12.2022 – 18.00 Uhr – Musical-Christmas-Dinner inkl. 4-Gänge-Menü und Live-Abendshow **79,90 € p. P.**

21.01.2023 – 18.00 Uhr – Krimi-Dinner inkl. 4-Gänge-Menü und Live-Abendshow **79,90 € p. P.**

Mehr Infos unter www.falk-seehotels.de/kulinarik.

Herzliche Grüße

Ihre Familie Falk & das Team vom Seehotel Plau am See

Falk Seehotels – zwischen Plauer See und Müritz | www.falk-seehotels.de
Tel.: (03 87 35) 8 40 | Fax: (03 87 35) 8 41 66 | info@seehotel-plau.de

PSV - Turniermarathon erfolgreich beendet

Mit dem ersten Septemberwochenende sind auch die letzten beiden Handballturniere von insgesamt sieben Nachwuchsturnieren, reibungslos und erfolgreich beim Plauer SV über die Bühne gegangen. Als kreisoffene Kinder- und Jugendsportspiele des Landkreises Ludwigslust-Parchim ausgeschrieben, waren die Turniere wieder ein voller Erfolg. Trotz einiger Absagen haben insgesamt 34 Mannschaften und über 400 Kinder und Jugendliche an den Turnieren der Altersklassen F- bis A-Jugend teilgenommen. Anbei eine große Crew von Helfern und Schiedsrichtern. Insbesondere für viele Jungschiedsrichter waren die Turniere eine Bühne. So waren die Turniere der Altersklassen F-Mix, E-Mix, wJD und mJB zugleich für Ausbildungszwecke angedacht, so

dass 23 Schiedsrichter verschiedener Lehrgangsklassen und unter fachkundiger Anleitung von Schiedsrichterwarten des BHV West, ihr Können unter Beweis stellen konnten. Allen Schiedsrichter und Zeitnehmern, dem KSB für die materielle und finanzielle Unterstützung, der Stadt Plau am See für die kostenlose Hallennutzung sowie der großen Helfercrew, gebührt ein großer Dank.

Neben drei Gastgeberiegen (mJA, mJB, F-Jugend), hießen die weiteren Sieger der Turniere SV Warnemünde (wJC), PSV Neustrelitz (E-Jugend), BHV-Auswahl West (wJD) und HSG Osterburg (mJC). Der Plauer SV belegte darüber hinaus einen zweiten Platz in der E-Jugend, einen dritten Platz in der wJC und zwei fünfte Plätze in der mJC und wJD.



Turniererster und Turnierzweiter PSV F-Mix

Fotos(2): PSV

SeaBulls der mJB gewinnen erneut Fuchse Cup in Berlin



Sieger mJB beim Fuchse Cup in Berlin

Einer Vielzahl von erfolgreichen Vorbereitungsturnieren Plauer Nachwuchsmannschaften auf die Saison 2022/2023 setzten die SeaBulls der mJB die Krone auf.

Es ist schon zur Tradition geworden, Saison vorbereitend mit dem Jahrgang 2006/2007 zum Fuchse-Cup nach Berlin zu fahren. So auch in diesem Jahr, wobei die Voraussetzungen im Vorfeld und im weiteren Turnierverlauf personell immer angespannter wurden.

So fuhr ein vergleichsweise kleiner Kader nach Berlin, um gegen fünf andere Mannschaften zu bestehen. Anbei mit

Groth, Swiatlak, Böning und Bull vier Backups der B2, die viel Verantwortung übernehmen mussten. Klare Siege gegen den HC Elbflorenz aus Dresden (20:9) und den HSV Frankfurt Oder (17:11), folgten zwei Schlüsselspiele um den Turniersieg. Einem Arbeitssieg gegen das Handballdorf SV Langenweddingen (12:9), folgte das Spiel gegen den Traditionsverein SG GW Wittenberg-Piesteritz. Nach einigen Verletzungen kämpften die verbliebenen sechs Feldspieler und zwei Torhüter in diesem Spiel bravourös und hielten sich an die taktischen Vorgaben. In einem Spiel auf Augenhöhe reichte es nicht ganz zum Sieg, denn mit dem Schlusspfiff erzielte die SG den Ausgleich zum 10:10 Unentschieden. So wurde das Turnier schlussendlich über das Torverhältnis, final sogar über die Anzahl der geworfenen Tore entschieden. Der Gegner aus Piesteritz legte vor und sah sich vor dem letzten Spiel der SeaBulls schon mit 16 Toren im Vorteil. Dieser fast uneinholbare Vorsprung, hatte eine Tempohatz der Seestädter im letzten Turnierspiel gegen den HSV Oberhavel zur Folge. Und tatsächlich schafften die PSV-Jungs einen 25:9 Sieg in zwanzig Spielminuten und damit den erneuten Turniersieg beim Fuchse-Cup in Berlin. Damit war der fünfte Turniersieg erreicht, denn bereits in den Altersklassen F-, E-, D- und C-Jugend konnte man an gleicher Stelle das Turnier gewinnen. **Plauer SV: Giede (Tor), Groth (Tor), Schwabe, Gentzsch, Markhoff, Thieme, F. Bull, Swiatlak, Böning, Schlewinski**

News aus der Handballabteilung

Spiele im Livestream

Auch in der kommenden Spielsaison, ist eine Auswahl von Heimspielen von Handballmannschaften des Plauer SV im Livestream kostenfrei zu verfolgen. Neben den Heimspielen der BlackLadys (Frauen), BlackBulls (Männer) und den SeaBulls der mJA und mJB1, werden alle anderen Spiele rechtzeitig bekannt gegeben bzw. sind unter staige.tv/verein/17625 zu finden.

Auftakterfolg der BlackBulls

Einen guten Start in die Saison 2022/2023 verbuchten die BlackBulls. Nach einer durchwachsenen Vorbereitung, erzielten die PSV-Männer beim Ligakontrahenten HSG Uni Rostock einen klaren 17:26 Auswärtserfolg. Dank einer deutlichen Steigerung in der zweiten Spielhälfte, Halbzeitstand 10:9, konnten beide Punkte mit nach Hause genommen werden.

SeaBulls der mJB1 starten mit Remis in die Oberliga Ostsee-Spree

Einen sehr spannenden Spielverlauf boten die SeaBulls der mJB den Zuschauern im Auftaktspiel gegen den VfL Lichtenrade. Trotz des Ausfalles von einem halben Dutzend an Spielern, trotzten sie dem Ligakontrahenten ein 29:29 Remis

ab. Zwischenzeitlich mit 13:19 im Rückstand liegend, drehten die Seestädter das Spiel und sahen sich beim 25:22 sogar auf der Siegerstraße. Am Ende war es ein leistungsgerechtes Ergebnis für beide Teams.

Heimspiele Plauer SV/ Handball

Sonnabend, 24.09.2022

09:00 mJD Plauer SV-Güstrower HV 2 (Livestream)
10:00 wJD Plauer SV-SG Lützow (Livestream)
12:00 mJA Plauer SV-Güstrower HV (Livestream)
14:00 Frauen Plauer SV-Mecklenburger SV (Livestream)
16:15 mJB1 Plauer SV-LHC Cottbus (Livestream)
18:15 Männer Plauer SV-TSG Wittenburg (Livestream)

Sonntag, 25.09.2022

11:30 mJB2 Plauer SV-SV Matzlow Garwitz

Sonntag, 16.10 2022

12:00 wJC Plauer SV-TSG Wittenburg (Livestream)
14:00 mJB1 Plauer SV-HSV Wildau (Livestream)
16:00 mJA Plauer SV-TSG Wittenburg (Livestream)

Curata Seniorenheim „Eldeblick“ informiert:

Der Sommer war heiß und deshalb mussten wir des öfteren im Eldeblick für Abkühlung sorgen. Mit leckerem Eis, Melone, erfrischenden Getränken und belebenden Waschungen, mit Minze aus dem Hochbeet, gelang uns dies im Sommer ganz gut. Die schattigen Plätze auf unserer Terrasse waren heiß begehrt. Mit netten Gesprächen, kleinen Raterunden und immer wieder ein Gruß an die vorbeifahrenden Urlauber auf ihren Booten, konnten die Bewohner sich die Zeit am Nachmittag vertreiben.

Wir feierten die Geburtstage der Monate April, Mai und Juni in ausgelassener Runde. Den Sekt, Kaffee und Torte ließen sich alle Geburtstagskinder gut schmecken. Bei vielen lustigen Geschichten und gemeinsamen Gesang ließen wir den Nachmittag ausklingen. Unsere Herren waren wieder fleißig und halfen bei der Gartenarbeit. An mehreren Tagen waren sie sehr fleißig und brachten so einiges wieder auf Vordermann. Es wurde gefegt, geharkt, die Hochbeete gesäubert und die Hecke geschnitten.

Ende August besuchten wir mit einigen Bewohnern und Bewohnerinnen die Burgfestspiele. Bei tollem Wetter schauten wir uns das Familienmusical „Hans im Glück“ an. Die Bewohner genossen die Geschichte mit Witz, den Emotionen, Gesang, Anekdoten und Weisheiten aus dem Leben. Gespannt auf die Geschichte im nächsten Sommer sind wir alle Mal und freuen uns jetzt schon auf den Besuch.

Ende August hatten wir einen ganz besonders schönen Nachmittag. Es besuchten uns die Plauer Seemänner und präsentierten den Bewohnern ihr Programm. Kräftig geschunkelt, geklatscht, gesungen und getanzt wurde zu den Liedern des Shanty-Chors.

Nun steht langsam aber sicher der Herbst vor der Tür und auch hier werden wir wieder einige Aktionen mit den Bewohnern und Bewohnerinnen des Eldeblick's veranstalten. Folgen sie uns gerne auf Instagram unter [curata_seniorenheim_eldeblick](https://www.instagram.com/curata_seniorenheim_eldeblick).
Es grüßt ganz lieb der „Eldeblick“.



Gemütliches Zusammensein - drinnen und draußen.

Fotos (2): Eldeblick

Neues von der Ehrenamtskarte



Wer sich 5 Stunden in der Woche oder 250 Stunden im Jahr ehrenamtlich engagiert, kann die landesweite Ehrenamtskarte beantragen. Sie wurde auf Initiative des Landes Mecklenburg-Vorpommern 2020 eingeführt, um das Ehrenamt im Land zusätzlich zu würdigen und Danke zu sagen.

Mit der Ehrenamtskarte kann man bei zahlreichen Partnern günstiger einkaufen oder man zahlt weniger.

Auf der Internetseite www.EhrenamtsKarte-MV.de findet man die Anträge, Informationen zu Partnern und deren Angebote, Partner werden und weitere Informationen.

Um die Ehrenamtskarte attraktiver zu machen, werden noch weitere Partner aus Wirtschaft und Gesellschaft gesucht, die mit ihrer Unterstützung das Ehrenamt weiter würdigen und stärken möchten. Wenn Sie Interesse an einer Partnerschaft haben oder weitere Informationen benötigen, melden Sie sich gerne in der MitMachZentrale des Landkreises.

Aktuell gibt es im Land 248 Partner mit 617 Einlösestellen. 5260 Ehrenamtskarten wurden bereits per Post versandt bzw. feierlich übergeben (in unserem Landkreis sind es 725 Ehrenamtskarten).

Bei Fragen zum Ehrenamt oder der Ehrenamtskarte nehmen Sie gerne Kontakt mit der MitMachZentrale des Landkreises Ludwigslust-Parchim auf.

Angelika Lübcke
MitMachZentrale
Mehrgenerationenhaus Lübz
19386 Lübz, Schulstraße 8
Tel.: 038731 47833
Mobil: 0173 2344041
E-Mail: angelika.luebcke@jfv-pch.de

Seniorenfahrt der Gemeinde Barkhagen

Morgens um 08:00 Uhr wurden die Frauen und Herren aus der Gemeinde Barkhagen mit dem Bus von Busreisen Maaß eingesammelt. Gemeinsam ging dann die Fahrt nach Rostock in den Stadthafen, wo auf sie eine zweistündige sonnige Hafenrundfahrt wartete. Bei einem kühlen Getränk fanden viele lustige Gespräche auf Deck statt, da holte sich der eine oder die andere auch schon mal einen Sonnenbrand.

Nach der Hafenrundfahrt ging es dann zum Shoppen oder zum Erkunden ins Karl's Erlebnisdorf. Dort wartete erstmal eine kleine Stärkung. Gegen 16:00 Uhr und von der Hitze erschlagen ging es dann im klimatisierten Bus wieder in Richtung Barkhagen.

Wünsche für die Fahrt im nächsten Jahr nehmen Stefanie Schwager und Uwe Ziplies gerne entgegen.

Stefanie Schwager



Die Gruppe vor dem Reisebus

Foto: Ursula Schwager

Einladung zur Mitgliederversammlung und Herbstfest der Jagdgenossenschaft Plau am See am 29.10.2022 im Parkhotel Klüschenberg

Sehr geehrte Mitglieder der Jagdgenossenschaft Plau am See.

Unsere nächste Mitgliederversammlung findet am 29.10.2022 um 18:00 Uhr im Parkhotel Klüschenberg statt.

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Beschluss zur Neuverpachtung TJB Plau 1
3. Änderungen bestehender Pachtverträge

Alle Eigentümer bejagbarer Flächen in den Gemarkungen Plau, Reppentin und Lalchow sind per Gesetz Mitglieder der Jagdgenossenschaft (Körperschaft öffentlichen Rechts).

Im Anschluss (gegen 18:20 Uhr) wollen wir gemeinsam mit unseren Gästen unser traditionelles Herbstfest feiern. Aus organisatorischen Gründen bitte ich alle interessierten Mitglieder und Jagdpächter, bis zum 24.10.2022 dem stellv. Jagdvorsteher Herrn Salewski (Tel. 038735 49430) die Teilnahme zu melden. Die Bestimmungen der aktuellen Corona-Verordnung sind zu beachten und einzuhalten.

Reier
Jagdvorsteher

Kartoffelfest im AGRONEUM Alt Schwerin:

Alt Schweriner Feuerwehr verteidigt die „Goldene Knolle“ erfolgreich – im Oktober wird dann wieder der Kürbis-Riese 2022 gesucht

Ein erlebnisreicher und bunter Tag wurde allen Besuchern zum diesjährigen Kartoffelfest im AGRONEUM Alt Schwerin geboten. Auf dem großen Freigelände des agrarhistorischen Museums warteten am vergangenen Sonntag vielfältige Aktionen, die sich rund um die beliebte Knolle drehten. Der Tag begann mit der Kartoffelernte. Vom Kartoffelroder aus dem Ackerboden geschleudert, wurden die Knollen anschließend von den Besuchern für das Kochen am heimischen Herd emsig eingesammelt. Wissenswerthes rund um den Anbau von Kartoffeln sowie das Kennenlernen und Probieren unterschiedlichster Sorten war am Marktstand von Landwirt Michael Reier aus Plau am See möglich. Regionales Obst und Gemüse und auch bunte Herbstdekorationen standen an weiteren Ständen für die Besucher bereit. Bunt und prächtig zeigte sich auch der Festumzug mit Erntewagen und Traktoren, der aus dem AGRONEUM durch Alt Schwerin zog und alle Zuschauer begeisterte.

Beim großen Wettkampf um die Goldene Knolle forderte dann das Museumsteam, wie auch im Vorjahr, den SV Alt Schwerin und die Freiwillige Feuerwehr Alt Schwerin in verschiedenen Disziplinen heraus. Wiegen, Schälen, Staffellauf, puzzeln und mit verbundenen Augen Kartoffeln suchen stand für die Teams auf dem Programm. Am Ende konnte die Freiwillige Feuerwehr den Wanderpokal verteidigen und die Goldene Knolle erneut mit nach Hause nehmen.



Der Festumzug.

Fotos (2): AGM

Museumsleiterin Anke Gutsch lockt schon mit der nächsten Auszeichnung, die im Oktober im AGRONEUM Alt Schwerin verliehen wird: „Am 16. Oktober 2022 präsentiert unser Kürbisfest erneut viele Attraktionen und wartet auch mit einem Titel auf. Es lohnt sich, die Kürbisse auf den heimischen Beeten auf Wettkampftauglichkeit zu prüfen und den Transport nach Alt Schwerin fest einzuplanen. Ab 25 kg Kampfgewicht winkt freier Eintritt für den Besitzer und die Aussicht auf die Auszeichnung -Kürbis-Riese 2022-, die nach dem Wiegen feierlich verliehen wird.“

Weitere Informationen zu den kommenden Veranstaltungen und zum Museum auf www.agroneum-altschwerin.de.

Ansprechpartner Kommunikation
Isabel Höpner
Marketing & Kommunikation

Zeitreise der MuSeEn gGmbH
im AGRONEUM Alt Schwerin
Achter de Isenbahn 1
17214 Alt Schwerin
Tel.: 039932 474512
Mobil: 0173 3494096
eMail: i.hoepner@zeitreise-seenplatte.de
Webseiten: www.agroneum-altschwerin.de



Auswertung des Wettbewerbes um die „Goldene Knolle“.

Kinder-Wildnis-Tage in den Herbstferien

9. bis 12. Oktober 2022 in Satow Hütte

„Zuhause in der Natur“ ist das Motto der zweiten Kinder-Wildnis-Tage! Wir lernen, wie wir es uns draußen gemütlich machen können, machen Feuer, schnitzen, spielen wilde Spiele und kochen gemeinsam. Am letzten Tag feiern wir ein kleines Fest mit Verwandten und Freunden, die die Kinder einladen möchten. Wir treffen uns jeweils ab 08:45 Uhr auf dem Platz in Satow Hütte. Ab 16:30 Uhr werden die Kinder wieder abgeholt. Wir freuen uns schon jetzt auf bunte Tage.

Mehr Informationen und Anmeldung findet ihr auf www.christina-blohm.de

Wochenende für Frauen 28. bis 30. Oktober 2022 in Wooster Teerofen im Naturpark Nossentiner/ Schwinzer Heide

„Sein, was ich werde und lieben, was ich bin“ ist das Thema des Frauenwochenendes im Herbst. An dem Wochenende wollen wir in einer kleinen Gruppe viel draußen sein. Wir haben Zeit für Wanderungen, intensive Gespräche, gemeinsames Kochen und nehmen uns Zeit für die Themen jeder Einzelnen. Wir erden uns, heben verborgene Schätze, kommen wieder mit unseren Gefühlen in Kontakt, versöhnen uns mit unserem Weg und schauen unsere Sehnsucht an. Dafür nutzen wir Methoden der Wildnispädagogik und systemischen Prozessarbeit. Mehr Informationen findet ihr auf www.christina-blohm.de

Forstberuf bleibt Traumberuf – 254 Bewerbungen auf Ausbildungsplätze in der Landesforst MV

Ein neuer Ausbildungszyklus beginnt: Bis zum 31.01.2022 sind 229 Bewerbungen auf die 40 Ausbildungsstellen bei der Landesforst MV eingegangen.

Die Bewerbungsfrist ist beendet und die eingegangenen Bewerbungen bestätigen: Die Arbeit in der Forstwirtschaft – der Beruf im Grünen – bleibt begehrt. 229 Bewerbungen gingen für die 40 Ausbildungsstellen zum Forstwirt:in ein. Auf Initiative des Ministers für Landwirtschaft und Umwelt M-V, Dr. Till Backhaus, wurde die Anzahl der Ausbildungsplätze in der Landesforstanstalt für zehn Jahre von 60 auf 90 Plätze für den Ausbildungszyklus erhöht. Dennoch bleiben die Ausbildungsstellen nachgefragt. Die Anzahl der Bewerber:innen mit vorherigen Praktika im Forstsektor ist gestiegen. Um Einblicke in den Beruf zu sammeln und eine größere Chance auf die begehrten Ausbildungsstellen zu bekommen, haben 57 Bewerber:innen vorher ein oder mehrere Praktika und elf der Bewerbenden sogar ein FÖJ in den Forstämtern der Landesforstanstalt absolviert. Denn auch das Interesse von Bewerber:innen anderer Bundesländer auf eine Ausbildung in der Landesforst MV ist groß, rund 20% der Bewerber:innen stammen aus anderen Bundesländern.

117 Bewerber:innen wurden zu den Vorstellungsgesprächen geladen.

Zunehmend steigt auch die Motivation von Frauen, das ehemals männlich geprägte Berufsbild auszuüben. Der Vorstand der Landesforstanstalt weiß darauf hin: „Das heutige forstliche Berufsbild ermöglicht es Männern und Frauen gleichermaßen, ihre berufliche Karriere in der Forstwirtschaft durchzuführen.“

Den diesjährigen 40 Absolvent:innen der dreijährigen Ausbildung konnte allen eine berufliche Perspektive in der

Landesforstanstalt geboten werden. Dies trägt nachhaltig zur positiven Einschätzung des Berufsbildes und der Entwicklung des ländlichen Raumes bei.

Am 01.09.2022, konnten sich die erfolgreichen Bewerber:innen auf ihren ersten Arbeitstag freuen.

Die Landesforstanstalt M-V ist die untere Forstbehörde für den Gesamtwald Mecklenburg-Vorpommers, sowie Eigentümer und Bewirtschafter von rund 193.000 Hektar Landeswald. Neben den betrieblichen Tätigkeiten, erfüllt die Landesforst M-V mit ihren rund 1.000 Mitarbeitern eine Vielzahl hoheitlicher Aufgaben, wie die Beratung und Betreuung von Privatwald, Naturschutz im Wald, Ausbildung, Waldpädagogik und Bildung für nachhaltige Entwicklung. Mit ihren 29 Forstämtern und 191 Revieren ist sie der bedeutendste Ansprechpartner zum Thema Wald vor Ort.



Foto: Landesforstanstalt MV

Buchtipps der Stadtbibliothek Plau am See im September

Anna Fleck – Meeresglühen-Trilogie (Jugend-Romantasy ab 12 Jahren)

Und, was hast du so in den Sommerferien gemacht? Jaja, wir alle kennen diesen Satz nur zu gut. Würde man Ella, die Protagonistin des vorgestellten Buches, befragen, so könnte sie mit ihrer Geschichte alle Urlaubshighlights toppen. Aber was sie erlebt hat, ist ein Geheimnis und dieses zu veröffentlichen, würde mit dem Tode bestraft werden. Alles begann bei ihrem Sommerurlaub in Cornwall und der Rettung eines verunglückten Surfers ... und einer verborgenen Welt in den Tiefen des Atlantiks. Anna Flecks Debüt mit „Meeresglühen“ hat mich begeistert. Die Hauptfiguren sind alles andere als gewöhnlich, unsere Heldin frech und vorlaut und die Bilder, die Anna Fleck beschreibt, einfach traumhaft. Eine Mischung aus Marvel's Black Panther und Der kleinen Meerjungfrau. Nach dem 1. Band war ich froh, dass ich mit dem folgenden Buch gleich weiterträumen durfte.

Klappentext:

„Das bisschen Sturmflut ... Ella ist fest entschlossen, sich ihren Cornwall-Urlaub in Grannys Cottage nicht verderben zu lassen. Als sie jedoch einen vermeintlichen Surfer vor dem Ertrinken rettet, ist in ihrem Leben plötzlich nichts mehr wie

vorher. Denn der geheimnisvolle Aris stammt aus einer ganz anderen, mythischen Welt – am Grund des Ozeans. Ella stürzt in ein Abenteuer voller Wunder und Schrecken. Und nicht nur ihr Herz gerät dabei in höchste Gefahr ...“

Kathleen Behrens



Foto: Kathleen Behrens

Schleiereulen 2022



Eine Schleieule in der Steinstraße.

Wie steht es um die Schleiereulen? Jedes Jahr eine spannende Frage, welche nur mit regelmäßigen Brutplatzkontrollen beantwortet werden kann. Im späten Frühjahr und Sommer werden dafür die Nistkästen, die sich hauptsächlich in den Kirchen befinden, kontrolliert. Einige Brutstandorte gibt es auch in Scheunen, Garagen, Trafohäuschen oder auf Dachböden. Viele Absprachen mit Eigentümern und Verantwortlichen sind notwendig, um die entsprechenden Gebäude und Räume betreten zu dürfen. Vor Ort ist es dann auch möglich, nestjunge Eulen gleich zu beringen. Insgesamt wurden 19 Standorte kontrolliert. 4 Kirchen – eine davon mit 2 besetzten Kästen – 5 Trafohäuschen und 1 Garage wurden erfolgreich zur Jungenaufzucht genutzt. Ein sehr positives Ergebnis! Die

Population der nachtaktiven Jäger hat sich in unserer Region mit 11 Brutpaaren spürbar erholt. Noch im Jahr 2014 konnte keine einzige Brut im ganzen Landkreis festgestellt werden. Erst ab 2017 begann sich der Bestand mit 2 Gelegen in Plau am See wieder langsam aufzubauen.

In der Plauer Kirche St. Marien wurden in diesem Jahr 4 Eulenkinder erfolgreich aufgezogen. Ende Juli wurden sie flügge. Auch wenn die kleinen Eulen noch nicht richtig fliegen können, verlassen sie das Nest. Die Eltern versorgen sie in der ersten Zeit auch außerhalb des Nestes mit Futter. Eine der kleinen Schleiereulen verirrt sich wohl bei nächtlichen Flugübungen in der Innenstadt. Zum Glück bemerkten aufmerksame Anwohner das geschwächte Tier auf einem Parkautomaten in der Steinstraße und meldeten sich daraufhin beim Ordnungsamt. Unverzüglich wurde der geschwächte Jungvogel zu einer Aufzuchtstation gebracht. Völlig dehydriert hätte die kleine Eule die heißesten Tage des Jahres wohl kaum überlebt. Nach 2-wöchiger Pflege konnte die Schleiereule wieder in die Freiheit entlassen werden.

Die Schleiereulen bauen kein Nest, sie brauchen lediglich einen dunklen und ruhigen Unterschlupf, in dem sie zur Brut schreiten können. Leider werden geeignete Brutplätze immer seltener. Alte Scheunen verfallen und Kirchen werden immer häufiger für Vögel und Fledermäuse verschlossen. Falls Sie einen Schleiereulenbrutplatz kennen oder den hübschen Jägern der Nacht Unterschlupf gewähren möchten, melden Sie sich bitte.

Kerstin Bull 01733409219



Schleiereule aus Plau.

Foto: Sabine Menke



Beringung Schleiereule.

Fotos (2): Monty Erselius

Einladung zum Würfelnachmittag in Barkow

Alle Würfelfreunde der Gemeinde Barkhagen sind recht herzlich eingeladen, schöne Stunden in geselliger Runde im Dorfgemeinschaftshaus in Barkow zu verleben.

Folgende Termine sind jeweils um 14:00 Uhr geplant:

13. Oktober
08. Dezember

Zum Skat-und Würfelabend mit Preisen sind alle am 11. November um 19:00 Uhr eingeladen.

Die Anmeldung zu den Terminen ist unter der Nummer 038735/ 40447 möglich.

Angela Steinhäuser



Amtliche Bekanntmachungen des Amtes Plau am See

Stadt Plau am See
Der Bürgermeister

Öffentliche Stellenausschreibung der Stadt Plau am See



Die Stadt Plau am See sucht für das Ausbildungsjahr **2023** zum **01.09.2023** eine/n

Auszubildende/n für den Beruf
Verwaltungsfachangestellte/r
(m, w, d)
Fachrichtung
Kommunalverwaltung.

Der Beruf der/des Verwaltungsfachangestellten ist sehr vielfältig und verlangt von der/dem Bewerber/in ein hohes Maß an Kommunikationsfähigkeit und Engagement. Die Vergütung richtet sich nach dem Tarifvertrag für Auszubildende des öffentlichen Dienstes TVAöD.

Einstellungsvoraussetzungen:

- guter Realschulabschluss oder Abitur mit guten Leistungen in den Fächern Mathematik und Deutsch
- gutes Allgemeinwissen
- gute sprachliche Fähigkeiten (Beratung, Telefon, Brief, E-Mail)
- Interesse an Verwaltungstätigkeit und Freude am Umgang mit Menschen
- Interesse an der Arbeit mit Gesetzen
- Kenntnisse im Umgang mit moderner Informations- und Kommunikationstechnik
- Sicheres Auftreten und gute Umgangsformen
- Teamfähigkeit und Zuverlässigkeit

Im Rahmen des Auswahlverfahrens müssen die Bewerber einen standardisierten Eignungstest beim Kommunalen Studieninstitut (ggf. online) able-

Bürgerinnen- und Bürgersprechstunde des Plauer Bürgermeisters

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,
insbesondere in herausfordernden Zeiten wie diesen, ist es mir sehr wichtig, mit Ihnen im Dialog zu bleiben. Aus diesem Grund weise ich hiermit nochmal auf meine Bürgersprechstunden hin, in welcher wir uns individuell und vertraulich austauschen können. Folgende Termine habe ich diesbezüglich geplant:

- Dienstag, 4. Oktober 2022 von 17:00 bis 18:00 Uhr im Rathaus
- Dienstag, 17. Oktober 2022 von 17:00 bis 18:00 Uhr im Rathaus

Selbstverständlich können Sie sich auch außerhalb dieser Sprechstunden vertrauensvoll an mich wenden und Termine mit mir vereinbaren. Nutzen Sie hierfür bitte die folgenden Kontaktdaten:

Telefon: 038735 49417 oder Email: info@amtplau.de

Lassen Sie uns im Dialog bleiben und gemeinsam die Zukunft unserer schönen Stadt und unserer Ortsteile gestalten.

Ihr
Sven Hoffmeister

gen. Dazu erhalten Sie rechtzeitig eine Information.

Ausbildung:

Die Ausbildung dauert 3 Jahre, erfolgt im Dualen System und beginnt jährlich zum 1. September. Die praktische Ausbildung findet in den unterschiedlichen Fachbereichen Stadtverwaltung Plau am See statt. Dort lernen die Auszubildenden den Umgang mit speziellen Rechtsnormen kennen.

Der fachtheoretische Teil der Ausbildung findet sowohl in Blockform an der Beruflichen Schule Schwerin als auch in der Dienstbegleitenden Unterweisung beim Kommunalen Studieninstitut Mecklenburg-Vorpommern statt.

In den Fächern bzw. Lernfeldern werden den Auszubildenden u.a. Inhalte in folgenden Rechtsgebieten vermittelt:

- Bürgerliches Recht
- Haushalts-, Kassen- und Rechnungswesen
- Allgemeines Verwaltungsrecht
- Kommunalrecht
- Staatsrecht
- Sozialrecht

Die Stadt Plau am See bildet bedarfsorientiert aus. Bei erfolgreichem Abschluss und guten Leistungen besteht die Option auf Übernahme in ein unbefristetes Beschäftigungsverhältnis.

Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen (Lebenslauf mit Darstellung des beruflichen Werdegangs, Kopie des Abschlusszeugnisses bzw. der letzten beiden Schulzeugnisse sowie Referen-

zen über Praktika) **richten Sie bitte bis zum 15.10.2022** vorzugsweise per E-Mail an:

personal@amtplau.de oder in Papierform an die

Stadt Plau am See
Amt für Zentrale Dienste / Personal
Markt 2
19395 Plau am See

Bei gleicher fachlicher und persönlicher Eignung werden schwerbehinderte Bewerber*innen vorrangig berücksichtigt. Wir bitten um Verständnis, dass wir keine Bewerbungsunterlagen zurückschicken. Zeugnisse, Beurteilungen etc. bitte nicht im Original einsenden. Mit der Bewerbung verbundene Kosten werden nicht erstattet.

Bitte beachten Sie die Datenschutzhinweise mit Zusammenhang mit dem Bewerbungsverfahren gem. Art. 13 Abs. 1 EU-Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) unter:

<https://www.stadt-plau-am-see.de/seite/515853/stellenausschreibungen.html>
Weitere Auskunft erhalten Sie unter der Rufnummer 038735 49411 von Herrn Böhm (SGL Personal und Organisation - Amt für Zentrale Dienste).

Plau am See, 22.08.2022

gez. Hoffmeister
Bürgermeister

Stadt Plau am See
Der Bürgermeister

Öffentliche Stellenausschreibung der Stadt Plau am See



Die Stadt Plau am See sucht **zum nächstmöglichen Zeitpunkt** im Kinderhort eine/einen

Erzieherin / Erzieher (m, w, d).

Es handelt sich um eine **unbefristete Stelle** mit **25,0 Wochenarbeitsstunden**. Die Stelle ist mit der **Entgeltgruppe S 8a** nach der Entgeltordnung des **TVöD-SUE** bewertet. Der Arbeitsort ist Plau am See.

Zu den Aufgabenschwerpunkten zählen insbesondere:

- die ganzheitliche, individuelle Förderung der Grundschulkinder der „Kantor-Carl-Ehrich“ Grundschule nach dem Konzept der offenen Arbeit,
- die Unterstützung der Ihnen anvertrauten Schüler/innen bei der Bewältigung der Anforderungen des Schulalltags,
- die selbständige Planung und Durchführung entwicklungs- und situationsangemessener pädagogischer Angebote,
- die partnerschaftliche Kooperation mit den Eltern und der Schule

Anforderungen an die Bewerberin / den Bewerber:

- eine erfolgreich abgeschlossene

ne Ausbildung zum/zur staatlich anerkannten Erzieher/in oder ein vergleichbarer anerkannter Berufsabschluss nach dem 5. Gesetz zur Änderung KiföG M-V vom 22.07.2017, § 11 Pkt. 1 – 11,

- selbständige strukturierte Arbeitsweise, Einfühlungsvermögen, Flexibilität,
- Teamfähigkeit und Engagement,
- Zuverlässigkeit und Verantwortungsbewusstsein, Belastbarkeit und Einsatzbereitschaft,
- Bereitschaft zur Weiterbildung

Es erwartet Sie ein interessantes und breitgefächertes Arbeitsfeld in einem freundlichen, engagierten und kollegialen Team, in einem Hort an einer bestandssicheren Grundschule in zentraler Lage sowie eine sorgfältige Einarbeitung durch erfahrene Fachkräfte. Sie gehen ein tarifvertragliches Arbeitsverhältnis im öffentlichen Dienst nach Dienstplan, inklusive betrieblicher Altersversorgung ein.

Ihre schriftliche Bewerbung, bevorzugt per Email, richten Sie bitte mit den üblichen aussagefähigen Unterlagen (Lebenslauf mit Darstellung des beruflichen Werdegangs, Zeugnisse, Qualifikationsnachweise etc., bitte kei-

ne Mappen, Folien oder Hefter verwenden).

an folgende Anschrift:

**Stadt Plau am See
Amt für Zentrale Dienste / Personal
Markt 2
19395 Plau am See**

oder personal@amtplau.de

Das Führungszeugnis gemäß § 30 BZRG kann nachgereicht werden. Anfallende Kosten für die Bewerbung werden nicht übernommen. Für fachliche Fragen steht Ihnen die Leiterin des Hortes Frau Panske, Tel: 038735 – 49609 gern zur Verfügung.

Bitte beachten Sie die Datenschutzhinweise zur Erhebung von personenbezogenen Daten im Rahmen Ihrer Bewerbung gemäß Art. 13 DSGVO unter:

<https://www.stadt-plau-am-see.de/seite/515853/stellenausschreibungen.html>

Plau am See, 30.08.2022

gez Hoffmeister
Bürgermeister

Einladung zum Dialog mit den Seniorinnen und Senioren

Liebe Seniorinnen und Senioren,

der Bürgermeister, der Seniorenbeirat und der Ausschuss für öffentliche Angelegenheiten, Kultur, Jugend, Senioren und Sport laden Sie recht herzlich am Mittwoch, den 28. September 2022, um 18:00 Uhr in die Aula der Schule am Klüschenberg (Wittstocker Weg 10c) in Plau am See zu einem öffentlichen Gesprächsdialog ein.

Uns ist es wichtig, insbesondere in schwierigen Zeiten wie diesen mit

Ihnen im Austausch zu bleiben, um beispielsweise Ihre Ängste und Sorgen aufzunehmen, die Sie ggf. durch die Energiekrise oder die Coronasituation aktuell haben. Wir wollen diesen Dialog aber auch für Hinweise und Ideen nutzen, die Sie unabhängig von den oben genannten Themen beschäftigen, damit wir Plau am See inklusive deren Ortsteile noch besser gestalten können.

Wir freuen uns, Sie am 28. September 2022 in der Aula begrüßen zu dürfen.

Sven Hoffmeister
- Bürgermeister -

Diethard Hendriok
- Vorsitzender Seniorenbeirat -

Jens Fengler
- Ausschussvorsitzender -

Störungsmelder – Straßenbeleuchtung

Wenn Ihnen eine defekte, blinkende oder zerstörte Straßenlaterne auffällt, melden Sie diese bitte an unsere E-Mailadresse:

strassenbeleuchtung@amtplau.de

mit Angabe der Örtlichkeit.

Ende der amtlichen Bekanntmachungen

Der häufigste Plastikmüll der Welt! ZIGARETTENFILTER

Zigarettenfilter werden von vielen als harmlose Baumwollstückchen angesehen. Sie bestehen aber aus Celluloseacetat. Hierbei handelt es sich um einen schwer abbaubaren Kunststoff.

Sie gehören fast selbstverständlich zum Anblick in unserer Umgebung: herumliegende Zigarettenstummel.

Doch was für viele eine Kleinigkeit ist, summiert sich im Ganzen auf die unglaubliche Zahl von 4,5 Billionen jährlich weggeworfener Kippen. Dies sieht nicht nur nicht schön aus, bei der Belastung der Umwelt durch Abfall spielen Zigarettenstummel damit zahlenmäßig die größte Rolle weltweit.

Bis zu 4.000 schädliche Stoffe sind in einer Zigarettenkippe zu finden. Sie machen die kleinen Zigarettenreste zu Sondermüll, der keineswegs harmlos

ist. So kann eine einzige Kippe mit ihrem Mix aus Toxinen zwischen 40 und 60 Liter sauberes Grundwasser verunreinigen oder das Pflanzenwachstum negativ beeinflussen. Landen die benutzten Filter in der Umwelt, kleben an ihnen auch Nikotin, Schwermetalle und andere Schadstoffe, die so in Gewässer gelangen.

Pro Jahr werden weltweit um die 6,5 Billionen Zigaretten verkauft – das entspricht 18 Milliarden pro Tag. Ein Großteil des Tabaks und Papiers lösen sich während des Konsums zwar in Rauch und Asche auf, aber etwas bleibt zurück: Billionen von Zigarettenfiltern, von denen schätzungsweise nur ein Drittel im Müll landen.

Der Rest wird beiläufig auf die Straße, in den „Gully“, aus dem (Auto)Fenster oder in die Umwelt geschnippt, wo man

eben gerade geht und steht. Tatsächlich kann es Jahre dauern, bis sich Filter zersetzen. Und selbst dann zerfallen sie nur in Mikroplastikpartikel, die zu einer zunehmenden Belastung für Meere und andere Gewässer werden. Landen sie im Kanalnetz oder auf der Kläranlage müssen diese mit großem personellen und damit auch finanziellem Aufwand entfernt und entsorgt werden.

Werfen Sie ihre Zigarettenreste nur in dafür vorgesehene Behälter. Fehlende Aschenbecher sind keine Ausrede für weggeworfene Zigarettenstummel. Bitte helfen auch Sie, unsere Stadt und ihre Gewässer sauber zu halten.

*Sabine Krentzlin
Stadtentwässerung und
Gewässerschutzbeauftragte*

Wir machen Plau am See schöner

Unter diesem Motto starteten über 40 Mitarbeiter/innen der Stadt Plau am See am Mittwoch, den 07.09.2022, ihren zweistündigen Arbeitseinsatz in unserer Heimatstadt. Die erste Idee zu dieser Aktion ist bereits vor mehreren Monaten auf der Personalversammlung des Amtes entstanden. Aufgrund der Tatsache, dass die Mitarbeiter/innen der Stadt an verschiedenen Standorten (Rathaus, Amtsgebäude, Schulen, Hort, Bauhof, Klärwerk, Kinder- und Jugendzentrum) untergebracht sind, ist der persönliche Austausch nur eingeschränkt möglich und erfolgt größtenteils telefonisch. Man wünschte sich eine Veranstaltung, in welcher man Gutes tun und sich untereinander besser kennenlernen kann. Nach einigen Planungsgesprächen luden der Bürgermeister der Stadt und der Personalrat gemeinsam zu der Aktion „Wir machen Plau am See schöner“ ein. Dies sollte keine Pflichtveranstaltung sein, sondern rein auf Freiwilligkeit basieren. Somit ist es umso erfreulicher, dass sich trotz anderer dienstlicher Verpflichtungen, Urlaub und Krankheit so viele Mitarbeiter/innen aus den verschiedenen Abteilungen angemeldet und auch einen Teil ihrer Freizeit für den Arbeitseinsatz investiert haben. Es wurden 10 Teams gebildet, die sich 10 verschiedenen Aufgaben angenommen haben. So ging es von Graffiti entfernen, über Unkraut beseitigen, Sandlöcher verfüllen, einige Buswartehäuschen rei-

nigen, Wassertriebe entfernen, bis hin zu diversen Anstreichaktionen (Fenster Kino, Buswartehäuschen Hof Lachow, Geländer neben der Hubbrücke, usw.). Auch der zwischenzeitlich einsetzende Regen konnte den Elan der Teams nicht stoppen.

Nach dem zweistündigen Arbeitseinsatz wurde dann noch zu einer kleinen Mitbringparty eingeladen, wo man sich mit den Kollegen/innen auch mal außerhalb des Arbeitsalltages austauschen

und die Zeit ungezwungen miteinander verbringen konnte.

Auch an dieser Stelle möchten sich der Bürgermeister und der Personalrat für das Engagement und den Einsatz ihrer Kollegen/innen recht herzlich bedanken. Sie freuen sich schon auf die nächste Veranstaltung dieser Art und hoffen wieder auf eine rege Teilnahme. Denn, es gab ja bereits nach dieser Aktion einige Stimmen, die sagten: „Das könnten wir ja öfter machen“.

Das Organisationsteam



Reinigung der Buswartehäuschen.

Wohnungen zu vermieten

Die Gemeinde Ganzlin hat insgesamt 92 gemeindeeigene Wohnungen kautionsfrei zu vermieten. Die Wohnungsverwaltung wird vollständig durch die Gemeinde übernommen. Die Standorte der Wohnungen sind in Retzow in einem Mehrfamilienhaus mit 4 Einheiten und in den Wohnblöcken in Ganzlin an der Rübeler Str. mit 88 Wohnungen. Derzeit sind Wohnungen im Ortsteil Ganzlin verfügbar. Die Wohnungsgrößen fangen bei 2-Raum-Wohnungen an und gehen bis hin zu 3 Raum-Wohnungen mit unterschiedlichen Größen.

Sollten Sie Interesse an einer Wohnungsbesichtigung oder der Anmietung einer Wohnung haben, nehmen Sie bitte mit dem Gemeindebüro Kontakt auf.

Gemeindebüro Ganzlin
Wohnungsverwaltung
Rübeler Str. 68
19395 Ganzlin
Telefon: 038737 20201
E-Mail: wohnungen@ganzlin.de

Bereitschaftszeiten der Apotheken:

19.09.-25.09. 2022

Mo-Fr Ende Öffnungszeit - 20:00 Uhr
Sa 18:00 - 19:00 Uhr
So + Feiertag 10:00 - 11:00 Uhr u.
18:00 - 19:00 Uhr

Alaska-Apotheke Lübz, An der Brücke 1, Tel. 038731 5040

26.09.-02.10. 2022

Mo-Fr Ende Öffnungszeit- 20:00 Uhr
Sa 18:00 - 19:00 Uhr
So + Feiertag 10:00 - 11:00 Uhr u.
18:00 - 19:00 Uhr

Plawe Apotheke Plau, Steinstr. 42,
Tel. 038735 42196

03.10.-09.10.2022

Mo-Fr Ende Öffnungszeit - 20:00 Uhr
Sa 18:00 - 19:00 Uhr
So + Feiertag 10:00 - 11:00 Uhr u.
18:00 - 19:00 Uhr

Elde-Apotheke Lübz, Mühlenstr. 3, Tel. 038731 511-0

10.10.-16.10. 2022

Mo-Fr Ende Öffnungszeit - 20:00 Uhr
Sa 18:00 - 19:00 Uhr
So + Feiertag 10:00 - 11:00 Uhr u.
18:00 - 19:00 Uhr

Burg-Apotheke Plau, Steinstr. 14,
Tel. 038735 44595

17.10.-23.10. 2022

Mo-Fr Ende Öffnungszeit - 20:00 Uhr
Sa 18:00 - 19:00 Uhr
So + Feiertag 10:00 - 11:00 Uhr u.
18:00 - 19:00 Uhr

Alaska-Apotheke Lübz, An der Brücke 1, Tel. 038731 5040

Persönliche Sprechzeiten:

Dienstag 08:00 Uhr - 11:00 Uhr
Donnerstag 14:00 Uhr - 18:00 Uhr

Die Gemeinde Ganzlin hat folgende gemeindeeigene Wohnungen kautionsfrei, sozialfreundlich, ab sofort zu vermieten:

2 RW, 2.OG, WF ca. 50 m²
KM 250,00 €
3 RW, 2.OG, WF ca. 57 m²
KM 290,00 €

Alle Wohnungen sind zusätzlich zur normalen Telefondose mit einem Glasfaseranschluss ausgestattet. Die Anbieterwahl ist frei. Die verbraucherorientierten Energieausweise liegen zur Besichtigung vor. Energieklassen sind D und E. Zu den Wohnungen gehören ebenfalls Park- und Trockenplätze vor den Gebäuden.

Auf Wunsch kann ein kostengünstiger Schrebergarten in fußläufiger Entfernung vermittelt werden.

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Kassenärztlicher Notdienst

Wenn Sie während der sprechstundenfreien Zeit ärztliche Hilfe benötigen, wählen Sie die unten aufgeführte für diese Region zuständige zeitlich immer feststehende Rufnummer. In dringenden Fällen wählen Sie bitte die 112.

Telefonnummer und Bereitschaftszeiten

Bereich Lübz
Notdienst-Tel.Nr.
116117

Montag 19:00 Uhr - 7:00 Uhr
Dienstag 19:00 Uhr - 7:00 Uhr
Mittwoch 13:00 Uhr - 7:00 Uhr
Donnerstag 19:00 Uhr - 7:00 Uhr
Freitag 14:00 Uhr - 7:00 Uhr
Samstag 7:00 Uhr - 7:00 Uhr
Sonntag 7:00 Uhr - 7:00 Uhr
Feiertag 7:00 Uhr - 7:00 Uhr

Bereitschaftstelefonnummer der Kläranlage in Plau

Bei Schäden bzw. Störungen der Abwasserentsorgung informieren Sie bitte die Kläranlage Plau, Tel. 0172 3458133. Störungen, die durch austretendes Abwasser in der Kanalisation auftreten und Unfälle mit Gefahrenstoffen, wie Öl oder Benzin sowie vergleichbare Störungen, die die Gefahr einer Gewässerverunreinigung, einer Explosion im Kanalnetz oder andere Störungen der Abwasserentsorgung betreffen, melden Sie bitte unter o.g. Rufnummer.

Schuldner-/Verbraucherinsolvenzberatungsstelle

Beratungsstelle Plau am See
Kinder- und Jugendzentrum Steinstr. 96, 19395 Plau am See
an den unten genannten Sprechtagen nach Vereinbarung
27.09., 11.10., 25.10.2022
Postanschrift:
Schuldner- u. Verbraucherinsolvenzberatungsstelle des OV Lübz u. Umgebung e.V.
19386 Lübz, Benziner Chaussee 1
Tel. 038731 24609 oder 56533
Tel. und Fax 038731 56532

Wir gratulieren zum Geburtstag

in der Zeit vom 22.09. bis
19.10.2022

in Plau am See:

Frau B. Aust	zum 80.
Frau M. Bobzin	zum 85.
Herrn G. Fuchs	zum 80.
Herrn O. Gehrmann	zum 75.
Frau E. Hahn	zum 80.
Herrn H. Halpap	zum 70.
Frau B. Hinz	zum 70.
Frau A. Hülsewig	zum 75.
Herrn A. Jabs	zum 90.
Frau R. Klügel	zum 70.
Herrn L. Knuth	zum 75.
Frau H. Konrad	zum 70.
Herrn H. Krause	zum 70.
Herrn G. Kruthoff	zum 75.
Frau R. Lampe	zum 70.
Frau L. Laue	zum 75.
Frau U.-I. Mewes	zum 75.
Frau M. Micheel	zum 80.
Frau H. Noack	zum 85.
Frau I. Pagels	zum 85.
Frau C. Peters	zum 70.
Herrn E. Roepke	zum 80.
Frau H. Ruchhöft	zum 80.
Herrn S. Schefuhs	zum 70.
Frau D. Schmolling	zum 75.
Frau I. Schröder	zum 85.
Frau G. Schwarzer	zum 70.
Frau G. Staginnus	zum 80.
Frau G. Weber	zum 70.

in der Gemeinde Barkhagen:

Frau E. Neumann zum 75.

in der Gemeinde Ganzlin:

Herrn K. Fengler zum 80.
Herrn J. Hübler zum 70.
Herrn B. Ihde zum 70.
Frau I. Martens zum 80.

Herzliche Glückwünsche!

Bereitschaftszeiten der Zahnärzte:

Zur Information:

Die behandelnden Zahnärzte für den Notdienst wechseln täglich. Der Einzugsbereich erstreckt sich bis Parchim. In der Plauer Zeitung erscheinen nur die Notdienste der Zahnärzte Plau/Lübz/Goldberg.

22.09.2022 ZA P. Glaner

Plau, Quetziner Str. 2 A
dienstl.: 038735 46173
privat: 0173 6332056

23.09.2022 ZÄ K. Schwarz

Lübz, Goldberger Str. 28
dienstl.: 038731 20765
privat: 038731 20765

24.09.2022 ZÄ S. Rath

Lübz, Mühlenstr. 9
dienstl.: 038731 23358
privat: 038731 23421

30.09.2022 Dr. R. Skusa

Lübz, Bobziner Weg 1
dienstl.: 038731 23100
Mobil: 0152 03930848

01.10.2022 ZA R.-P. Mierendorf

Goldberg, Lange Str. 61
dienstl.: 038736 41194
privat: 038736 41731

02.10.2022 Dr. H. Kurth

Goldberg, Werder Str. 4
dienstl.: 038736 8210
privat: 0151 28866478

04.10.2022 ZA G. Borgwardt

Plau, Töpferstr. 14
dienstl.: 038735 45803
privat: 0170 8781706

11.10.2022 ZÄ L. Wellenbrock

Lübz, Goldberger Str. 28
dienstl.: 038731 20765
privat: 038731 20765

13.10.2022 ZA S. Volz

Lübz, Am Markt 7
dienstl.: 038731 22241
privat: 038731 22241

16.10.2022 ZA P. Glaner

Plau, Quetziner Str. 2 A
dienstl.: 038735 46173
privat: 0173 6332056

18.10.2022 FZÄ S. Hagin

Plau, Steinstr. 46 A
dienstl.: 038735 41183
privat: 0152 26165866

19.10.2022 Dr. J. Hagin

Plau, Steinstr. 46 A
dienstl.: 038735 41183
privat: 0152 26165866

Behandlungszeiten (Notdienst):
nach telefonischer Absprache
Samstag, Sonntag, Feiertag:
10:00 Uhr und 17:00 Uhr

Urlaub/Weiterbildung

FA Monawar	29.09. bis 03.10.2022
Dr. Bahre	10.10. bis 14.10.2022
Dr. Wilde	10.10. bis 14.10.2022
	31.10. bis 02.11.2022

**Ev.-Luth. Kirchengemeinde St.-
Marien Plau am See
Erntedank-Gaben für die Tafel**

Noch vor ein paar Jahren stellte sich uns das Luxusproblem: Wohin mit unseren Erntegaben? Riesige Kürbisse, knackige rote Äpfel, frische gelbe Birnen, Zucchini und anderes Obst und Gemüse fanden nur mit Mühe einen Abnehmer. Schließlich freuten sich die Bewohner des Psychosozialen Wohnheims in Quetzin über die Gaben und kochten jedes Jahr Kürbissuppe und andere gute Gerichte.

In diesem Jahr ist alles anders.

Die Tafeln suchen händeringend nach Essens-Spenden für all die Menschen, die kommen, weil das Geld an allen Ecken und Enden knapp geworden ist. Daher haben wir uns entschlossen, unsere Erntegaben nach dem Gottesdienst am 2. Oktober an die Plauer Tafel zu spenden.

Bitte bringen Sie dieses Mal neben Obst und Gemüse z.B. auch Nudeln, Reis, Öl, Kaffee, Milch, Konserven – eben haltbare Essensspenden mit, die wir weitergeben können. Es ist möglich, die Spenden bereits am 1. Oktober um 10:00 Uhr zur Eröffnung des 1. Plauer Regionalmarktes mitzubringen. Auch zum Erntedank-Gottesdienst am Sonntag, 2. Oktober um 10:00 Uhr werden Spenden in der Kirche entgegengenommen.

Schon jetzt ein herzliches Dankeschön an alle, die etwas geben und so zur Linderung der Not vieler Menschen beitragen.

Und einen großen Kürbis reservieren wir auf jeden Fall weiterhin für unsere Bewohner im Haus am See in Quetzin.

**Gottesdienstplan der Katholischen
Gemeinde St. Paulus, Plau am See
Markt 13**

Sonntag-Messe:

Plau am See: 8:30 Uhr

Rosenkranzgebet:

Donnerstags: 8:30 Uhr
danach Hl. Messe

Wochentag-Messe

Donnerstags: 9:00 Uhr

Frauenkreis

jeden 2. und 4. Mittwoch
um 14:30 Uhr im Gemeinderaum

Fahrdienste

wer aus der Reha-Quetzin zum Sonntagsgottesdienst abgeholt werden möchte, bitte melden bei Familie Nolte: 038735-42081

Termine:

02.10.2022 Erntedank

Segen für alle!

Eine sanfte Berührung und ein gutes Wort können eine persönliche Ermutigung in schwierigen Zeiten sein.

Das wollen wir allen Menschen anbieten am Samstag, 17. September um 18:00 Uhr. Wer möchte, kann zu uns in die Kirche kommen, den beruhigenden Klängen unseres Gospel-Chores lauschen, tröstliche Worte hören und den Segen Gottes ganz persönlich empfangen. Es ist ein Angebot zur Stärkung, eine Art geistliche Wegzehrung für die steinigen Wege, die vor uns allen liegen.

Ausdrücklich wollen wir **alle** einladen, ganz gleich, ob sie ein Kirchenmitglied sind oder nicht, ganz gleich, ob die Fragen des Glaubens stärker sind als die Antworten, ganz gleich, ob Sie mit den Gebräuchen unseres kirchlichen Lebens vertraut sind oder nicht.

Alle sind willkommen, die sich beschenken lassen wollen mit einem Moment der Ruhe und des Inne-Haltens und die offen sind für einen persönlichen Zuspruch durch den Segen Gottes.

Wir freuen uns auf Sie und auf segensreiche Begegnungen!

Im Namen der ev.-luth. Kirchengemeinde, Ihre Pastorin Hannah Poppe

**Termine ev.-luth. Kirchengemeinde
St.-Marien Plau am See**

25.09. 10:00 Uhr Einführungsgottesdienst unseres Prädikanten H. Kleinert mit Kantorei

01.10. 10:00 Uhr Erntedank-Segen für den Tag auf dem Marktplatz

02.10. 10:00 Uhr Familiengottesdienst zum Erntedankfest

07.10. 17:00 Uhr Kinder-Erntedankfest für Kindergarten-Kinder und ihre Familien

Wir trauern um:

Joachim-Friedrich Wiebcke

Henrik Neubauer

Ingeborg Bischoff

Uwe Hackbusch

Reinhard Mayer

Rainer Wahls

Horst Drygalla

Giesela Henning

Evangelische Kirche Krakow am See & Karow

Wir grüßen Sie mit dem Monatspruch für September

In der wirren Zwischenzeit zwischen dem Alten und dem Neuen Testament, etwa 400 Jahre bevor Jesus Christus geboren wurde, als viele Kriege über Israel zogen und viele Menschen verschleppt wurden oder auf der Flucht waren, sammelte ein Israelit, namens Sira (oder Sirach), Lebensweisheiten in hebräischer Sprache. Sein Enkel namens Jesus Ben Sirach übersetzte sie dann um 180 v. Chr. in Ägypten in die griechische Umgangssprache, um sie einem größeren Leserkreis zugänglich zu machen. In diesem – nicht zur eigentlichen Bibel gehörenden Buch – beschreibt Sira, was er als die wesentlichste Weisheit für jedes Leben erkannt hat (Sir 1,9.-15. Lu84): 2 Gott hat die Weisheit geschaffen durch seinen Heiligen Geist; er hat sie gesehen, gezählt und gemessen und hat sie ausgeschüttet über alle seine Werke und über alle Menschen nach seinem Gefallen und gibt sie denen, die ihn lieben. Die Furcht des Herrn ist Ehre und Ruhm, Freude und eine schöne Krone. Die Furcht des Herrn macht das Herz fröhlich und gibt Freude und Wonne und langes Leben. Wer den Herrn fürchtet, dem wird's am Ende gut gehen, und am Tage seines Todes wird er den Segen empfangen. Gott lieben, das ist die aller schönste Weisheit, und wer sie erblickt, der liebt sie; denn er sieht, welch große Wunder sie tut.

Weisheit beginnt mit der Liebe zu Gott; von daher erschließt sich alles Weitere. Die Liebe zu Gott öffnet den Weg zu Segen und zum ewigen Leben.

Einladungen

Bitte informieren sie sich im Internet über mögliche Änderungen. www.kirche-krakow.de/termine/ Oder melden Sie sich bei mir für die WhatsApp Kurzinformationen an.

25.09. 10:00 Erntedank- und Taufgottesdienst mit Posaunenchor, Linstow

29.09. 14:30 Seniorennachmittag, Kirche Krakow

02.10. 10:30 Abendmahlsgottesdienst, Krakow

10:30 Gottesdienst mit Posaunenchor, Serrahn

06.10. 9:00 Bibel, Brot, Kaffee Karow

08.10. 15:00 Ehrenamtlichen-Kaffeetrinken*

09.10. 10:30 Gottesdienst, Krakow

16.10. 10:30 Gottesdienst, Krakow

23.10. 10:30 Gottesdienst, Krakow

Regelmäßige Veranstaltungen

- Posaunenchorprobe Montag 18:00 Serrahn.

- Christenlehre Klasse 1 - 2 Donnerstag 15:00 - 16:00

- Christenlehre Klasse 3 Dienstag 15:00 - 16:00

- Christenlehre Klasse 6 Mittwoch 14:00 -15:00

- Christenlehre Klasse 4 - 5 Mittwoch 15:30 - 16:30

- Jugend-Bibelkurs 14-tägig, Donnerstags 17:00 - 18:30

- Junge Gemeinde 14-tägig, Freitag 19:30

- Männer-Bibelgespräch 14-tägig Mittwoch 19:30 - 21:00

Die mit einem ° versehenen Veranstaltungen finden im Pfarrhaus Krakow statt. Die mit einem * versehenen Veranstaltungen sind im Gemeindebrief erläutert.

Kleiderkammer

Die Kleiderkammer in Krakow am See in der Langen Str. 9 ist von Montag bis Freitag von 9:30-12:00 Uhr geöffnet; zusätzlich im Winter Dienstag und Donnerstag, im Sommer auch Montag und Freitag von 14:00-16:00 Uhr.

Telefonischer Kontakt: Christa Rockensüß 01523 3748813

Freundliche Grüße aus unserer Kirchengemeinde, Ihr Pastor Christoph Reeps, Pfarrhaus, 18292 Krakow am See, Wedenstr. 16, Tel: 038457 22754, Mobil: 01523 3740196, E-Mail: pastor@kirche-krakow.de

Gemeindepädagogin Tanja Krüger, Mobil: 01523 3752404, E-Mail: kinder@kirche-krakow.de

Friedhofsverwalter: Karsten Krüger, Mobil: 0172 4566931, E-Mail: friedhof@kirche-krakow.de

Wieder Besuche an der Haustür
Nach mehr als zwei Jahren Auszeit sind Jehovas Zeugen jetzt zurück an den Haustüren – weltweit und mit einer Botschaft, die glücklich macht

Plau am See, den 06.09.2022 – Nach über zweijährigem pandemiebedingtem Verzicht auf persönliche Besuche an den Haustüren sind Jehovas Zeugen in Plau am See und Umgebung ab dem 1. September wieder von Haus zu Haus präsent. In einer weltweiten Aktion bieten sie im September einen interaktiven Bibelkurs mit dem Leitmotiv „Glücklich – für immer“ an.

„Wir sind wieder zurück an den Türen und bieten das persönliche Gespräch an,“ sagt Wolfram Slupina, Sprecher von Jehovas Zeugen. „Pandemie, Inflation, Krieg – da steigt logischerweise das natürliche Bedürfnis nach guten Nachrichten – und die Bibel hat sie,“ so Slupina. Jehovas Zeugen sind davon überzeugt, dass die Bibel den Schlüssel zum Glücklichsein und gute

Perspektiven für die Zukunft enthält. Der unverbindliche Kurs kann wahlweise virtuell oder persönlich stattfinden und soll helfen, die eigene Bibel und die guten Nachrichten darin besser kennenzulernen.

Wer den kostenfreien Kurs ausprobieren möchte, kann gern Zeugen Jehovas direkt an der Haustür oder an ihren Info-Ständen in den Innenstädten auf die Aktion ansprechen. Außerdem kann man sich auf der Website jw.org für einen Probekurs anmelden. Dort findet man auch das Kursmaterial, eine Online-Bibel sowie einen umfangreichen FAQ-Beitrag rund um den Bibelkurs – alles gratis und ohne Registrierung. Weitere Infos unter 03871 6069819.

Die nächste „Plauer Zeitung“ erscheint am: **19. Okt. 2022.**

Redaktions- und Anzeigenschluss ist der **7. Oktober 2022 um 12.00 Uhr** (Annahmeschluss).

Wir bitten um Verständnis, dass Einsendungen die nach Redaktionsschluss eingehen, leider in der aktuellen Ausgabe nicht berücksichtigt werden können. Eine Veröffentlichung erfolgt sodann erst in der darauffolgenden Ausgabe ca. vier Wochen später.

Bei Feiertagen unter der Woche wird der Redaktionsschluss einen Tag vorverlegt. Eine entsprechende Bekanntmachung erfolgt rechtzeitig vorab.

Aus organisatorischen Gründen bitten wir Sie, Text- und Bildbeiträge für die „Plauer Zeitung“ ausschließlich an folgende E-Mail Adresse einzusenden: **plauerzeitung@amtplau.de**

Impressum

Die Plauer Zeitung ist Amtsblatt des Amtes Plau am See und wird kostenlos an alle erreichbaren Haushalte des Amtes Plau am See verteilt. Daneben kann die Plauer Zeitung einzeln und im Abonnement beim Herausgeber gegen Erstattung einer pauschalen Schutzgebühr von 25,56 Euro pro Jahr bezogen werden. Herausgeber: Amt Plau am See, Markt 2, 19395 Plau am See, Tel. 038735 / 494-0
Erscheinungsweise: monatlich. Zur ehrenamtlichen Redaktion gehören: Bürgermeister Sven Hoffmeister, Gundula Engelberg (Hauptamt), Jutta Sippel (freie Journalistin). Repro und Druck: A.C. Froh, Plau am See - Veröffentlicht werden Beiträge und Fotos unentgeltlich, jedoch behalten wir uns das Recht, zu kürzen, vor.

Wir gratulieren zum 50. Ehejubiläum

Frau Rosemarie und Herrn Peter Zuther



Herzlichen Glückwunsch

Sven Hoffmeister
Bürgermeister

Dirk Tast
Bürgervorsteher

För Plattspreker von Klaus Wossidlo
De Rodorfall

Bi'm Stammdisch ünnerhol'n sik twee Buern. Fritz, tolot vergnatz't, schimpt: „Ik hew hüt vül Geld verlurn. Stell' di vör, wat mi hüt morgen is mallürt. Dor bün ik mit mienen Trecker doch glatt in eene Rodorfall' rinnerführt.“

„No un“ meent Erich, „hett dat blitzt?“ „Nee, blot anstännich scheppert“ meent Fritz.

1. Oktober 2022

1. Plauer Regionalmarkt

Marktplatz Plau am See 10.00-16.00 Uhr



10.00 Uhr: ERNTEDANK! Segen für den Tag mit der Ev.-Luth. Kirchengemeinde und der Katholischen Kirche Plau

10.00 - 16.00 Uhr: Gemeinsames Essen und Trinken! Es stehen die vielfältigsten Leckereien zum Verzehr bereit. • Spiel und Spaß für unsere Kleinen •

Willkommen zu Stille, Gebet und Gedanken zum Erntedank in der Kath.-Kirche

11.00, 13.00 und 15.00 Uhr: TITANIC Orchester (live)



www.plaukauftlokal.de

MV
tut gut.